

Wäller Blättchen

Jahrgang 38

FREITAG, 19. Mai 2023

Nummer 20

Die Digital-Botschafterinnen und Botschafter stellen sich vor Hilfe für Seniorinnen und Senioren beim Umgang mit PC, Tablet und Handy

Um Seniorinnen und Senioren den Weg in die Digitale Welt zu ermöglichen, wurden im letzten Jahr Digital-Botschafterinnen und Botschafter im Land Rheinland-Pfalz ausgebildet. Auch im Westerwaldkreis und somit rund um Bad Marienberg, Rennerod und Westerbürg gibt es dieses Angebot. Die Aufgabe der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer besteht darin, die Seniorinnen und Senioren mit der digitalen Welt vertraut zu machen und ihnen Unterstützung, Hilfe und Ratschläge zu geben, damit sie ohne Berührungängste, mit Spaß und Freude, an der digitalen Welt teilhaben können.

Auf Einladung des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Westerbürg, Markus Hof, und seiner Amtskollegen aus Bad Marienberg, Andreas Heidrich, und Rennerod, Gerrit Müller, trafen sich die Digital-Botschafterinnen und Botschafter, jetzt in der Verbandsgemeindeverwaltung Westerbürg, um von ihrer künftigen Arbeit zu berichten.

Dies sind Katja Becker, Anke Gläser, Jennifer Grün, Jürgen Haas, Klaus Klappert, Tanja Müller, Michael Riepe, Thomas Rohde, Michael Roth, Gisela Schommers und Hartmut Wagner. Wie im Gespräch zu erfahren war, werden die Digital-Botschafterinnen und Botschafter in den nächsten Wochen und Monaten verschiedene Ortsgemeinden besuchen. In den Veranstaltungen möchten sie soziale Momente bieten und digitale Kompetenz vermitteln, um dadurch einen echten Treffpunkt in der jeweiligen Ortsgemeinde zu schaffen.

Netzwerk

„Wir sind überrascht und froh über die Resonanz“, freute sich Markus Hof, dass sich so viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gefunden hatten. „Wir profitieren voneinander“, äußerte er sich im Hinblick auf das Team der Digital-Botschafter sowie bezüglich der Zusammenarbeit mit seinen Amtskollegen. Es sei schön, ein kompetentes Lotsenteam vor Ort zu haben, bekräftigte auch Gerrit Müller. „Wenn sich niemand kümmert, dann ist die ältere Generation, die keine digitalen Kenntnisse hat, hilflos“, gab Andreas Heidrich zu bedenken. Auch er freute sich über das Angebot, das sicher gut angenommen werde. Ob beim Online-Banking, bei der Terminvergabe in den Verwaltungen und in vielen anderen Bereichen sei digitale Kommunikation erforderlich.

„Wir arbeiten als Netzwerk zusammen. Wir helfen uns gegenseitig und können uns wunderbar ergänzen. Das ist unsere Stärke“, erläuterten die Digital-Botschafterinnen und Botschafter und ergänzten: „Wir sind froh, dass die Unterstützung so gut läuft“. „Wer mitmachen möchte, der ist jederzeit willkommen, wir freuen uns auf weitere Gleichgesinnte“, rühren sie die Werbetrommel. Die nächsten Info-Veranstaltungen sind am 11. Mai, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Westerbürg-Gershasen, am 25. Mai, um 19 Uhr im Martin-Luther-Haus in Willmenrod und am 29. Juni, um 16.30 Uhr in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg. Weitere Termine sind noch in Planung.

Kontakt

Die Digital-Botschafter Westerbürg sind telefonisch unter 02663/9649942 oder per Mail an di-bo-westerburg@online.de erreichbar. Weitere Infos über die Digital-Botschafter gibt es im Internet unter: www.digital-botschafter.rlp.de.



Das Team der Digitalbotschafter stellt sich vor: Hartmut Wagner (vordere Reihe von links) Jürgen Haas, Klaus Klappert, Michael Roth, Tanja Müller sowie Thomas Rohde (hintere Reihe rechts). Die Bürgermeister Markus Hof (hintere Reihe von links), Gerrit Müller und Andreas Heidrich freuen sich über das Angebot, das den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern in den Verbandsgemeinden hilft, sich in der digitalen Welt besser zurecht zu finden.

Text und Foto: Ulrike Preis



NOTRUFEN / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei 110
 Notrufnummer der Feuerwehr
 und Rettungsdienst Notarzt 112
 Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf 19222)
 Giftnotzentrale Tel.: 06131/19 240
 oder 06131/232 466

■ Polizeiinspektion Hachenburg

Ihre Ansprechpartner für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg:

PHK Matthias Behr 02662-9558-119
 PHK Christoph Christophel 02662-9558-122

■ ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienstzentrale Hachenburg

Standort: DRK Krankenhaus Hachenburg, Alte Frankfurter Str. 10, 57627 Hachenburg, Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)

Öffnungszeiten:

Montag 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr
 Dienstag 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
 Donnerstag 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr
 Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
 Feiertag durchgehend geöffnet

Versorgungsgebiet:

Alle Orte unserer Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
 Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen
 von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und
 an Feiertagen mit einem Brückentag von
 Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschlieend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470). Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar. **Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.**

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasserbeseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeindewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern

für das Wasserwerk 0170/1889930

für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstordienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Gasversorgung

wwn Westerwald-Netz GmbH 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH

Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis

www.pflegentlastungszentrum.de

E-mail: info@pflege-teamvital.de

Lindenstrae 9, 56459 Pottum 02664 8803

-Anzeige-

■ Seniorengarten „Alte Schule“

mit dem iDeeCafe, ErzahlCafe, Strand- und ArtCafe

Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger

- Erleben Sie eine qualifizierte und liebevolle Betreuung

- Hauseigener Fahrdienst inkl. möglichen Rollstuhlfahrten

www.tagespflege-ideecafe.de

Email: info@tagespflege-ideecafe.de

Schulstrae 20, 56459 Pottum 02664 9975997

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

Häusliche Krankenpflege und auerklinische Intensivpflege

24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menuservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- **Auerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02663/2783060

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf:02663/942755

DRK-Fahrdienst07000-3755899

Menü-Service02663/9427-44

- Anzeige -

Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung, Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!
24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer

Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kostenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3 SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinderungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677 (Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg); Mobil: 0171/1712619

- Anzeige -

Aktiv + GmbH - Mobile Pflege

Gartenstr. 15, 56470 Bad Marienberg

Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.

Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

Mobili Pflegeteam Hof

Alltagshilfe und Krankenpflege

24 Std. 02661/9169894

Beratungsdienste

**DRK Kinderschutzdienst Westerwald
Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung und deren Bezugspersonen**

Danziger Str. 4, 56470 Bad Marienberg

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00 bis 12.30 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 02661/20 94 69 0-0

Email: ksd@lv-rlp.drk.de

Pflegestützpunkt Bad Marienberg

Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen jeden Alters und deren Angehörige.

Der Pflegestützpunkt Bad Marienberg bietet für alle Betroffenen und ihren Angehörigen unabhängige, neutrale und kostenfreie Beratung rund um das Thema Pflege, Behinderung und Krankheit und dies niedrigschwellig und umfassend an.

Wir unterstützen bei Antragstellungen, bei MDK Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad, informieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassen, sowie zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und sozialen Berufsbereichen.

Die Beratung erfolgt nach Terminabsprache telefonisch oder persönlich vor Ort in Ihrer Häuslichkeit oder im Pflegestützpunkt unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln.

Melden Sie sich, wenn sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen.

Ihre Ansprechpartner:

Christiane Papaderakis - Diplom Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin

Telefon 02661-9178060

Mobil 017610138620

Mail: christiane.papaderakis@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Kurt Minge, Pflegeberater

Telefon 02661-9173940

Mobil 0152-09013865

Mail: kurt.minge@pflegestuetzpunkte-rlp.de

Frauen gegen Gewalt e.V.

Notruf Frauen gegen Gewalt

Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

Tel. 02663/8678, E-Mail: notruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST

Fachberatungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen

Tel. 02663/911353, E-Mail: intervention@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA

Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen

Tel. 02663/911823, E-Mail: ronja@notruf-westerburg.de

Büchereien

Stadtbücherei Bad Marienberg

Büchting 3

Telefon: 02661-939774

E-Mail: buecherei@bad-marienberg.de

Montag: 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

Am 19. Mai bleibt die Bücherei geschlossen- Brückentag! Neuheiten- Neuheiten- Neuheiten

Virginia Hartman: Tochter des Marschlands

Eines Tages kommt Boyd Murrow nicht vom Fischen zurück. Kurz darauf wird er tot aus dem Wasser gezogen. Die offizielle Erklärung: ein Unfall. Zwanzig Jahre später lebt Loni in Washington, D.C., und hat die wilde Natur mit ihren Unwägbarkeiten gegen einen Museumsjob an der renommierten Smithsonian Institution eingetauscht. Doch die Erinnerungen an ihren Vater suchen sie immer noch heim. Dann meldet sich ihr Bruder, den sie nur selten spricht: Ihre eigensinnige, demenzkranke Mutter Ruth liegt im Krankenhaus. Zurück in die Heimat findet Loni eine Nachricht: „Ruth, es gibt Dinge, die ich dir über Boyds Tod sagen muss“. Durch ihre Nachforschungen kommt Loni ihrer Familie näher- und bringt sich selbst in Gefahr.

Robert Seethaler: Das Café ohne Namen

Wien im Jahr 1966. Robert Simon verdient sein Brot als Gelegenheitsarbeiter auf dem Karmelitermarkt. Er ist zufrieden mit seinem Leben, doch zwanzig Jahre nach dem Ende des Krieges hat sich die Stadt aus den Trümmern erhoben. Überall wächst das Neue, und auch Simon lässt sich mitreißen: Er pachtet eine Gastwirtschaft und eröffnet sein eigenes Café. Das Angebot ist überschaubar, und genau genommen ist es gar kein richtiges Café, doch die Menschen aus dem Viertel kommen, und sie bringen ihre Geschichten mit- von der Sehnsucht, vom Verlust, vom unverhofften Glück. Sie kommen auf der Suche nach Gesellschaft, manche hoffen sogar auf die Liebe, und während die Stadt um sie herum erwacht, verwandelt sich auch Simons eigenes Leben.

Eugen Ruge: Pompeji

Als auf dem Berg oberhalb der Stadt Pompeji tote Vögel gefunden werden, hat der Zuwanderer Jowna alias Josephus alias Josse eine Eingebung: Wenn da wirklich ein Vulkan grollt, wie von manchen behauptet wird, sollte man das Weiße suchen. Ohne Schulbildung, Geld und Einfluss gelingt es ihm, sich an die Spitze einer Aussteigerbewegung zu setzen. Bald fürchtet das Stadtoberhaupt Fabius Rufus, die Vulkanerüchte könnten Pompeji schaden. Erst als sich ein paar wohlhabende Bürger für die Gründung einer neuen Siedlung zu interessieren beginnen, die in sicherer Entfernung am Fenster des Meeres liegt, schaltet sich Livia ein, die mächtigste Frau der Stadt.

Allmählich wird der Aussteiger Josse zum Aufsteiger. Seine Weggefährten mit ihrer Schwäche für Fliegenpilzsud und Philosophie werden ihm zur Last, die eigenen Ideen fangen an, ihn zu stören. Doch wie wirft man Überzeugungen über Bord, ohne seine Anhängerschaft zu verprellen? Wie macht man eine Kehrtwende, ohne sich zu drehen?

Max Reiter: Erinner dich!

Zwanzig Jahre ist es her, dass die Abiturientin Maja bei einer Wanderung in den Bergen spurlos verschwand. Zwanzig Jahre, in denen ihr Freund Arno Seitz jede Erinnerung an das traumatische Ereignis verdrängt hat.

Jetzt kommt beim Abiturtreffen Vieles wieder hoch- Bilder, Gefühle, längst Vergessenes. Die Freunde von damals beschließen, den Wanderweg noch einmal gemeinsam zu gehen. Und jemand, der sich nicht zu erkennen gibt, zwingt Arno, sich endlich dem Vergangenen zu stellen.

Arno gerät zunehmend unter Druck, er erhält anonyme SMS mit immer der gleichen Aufforderung: „Erinnere dich!“ Und plötzlich sind da vage Erinnerungen: Er hat Maja als Letzter gesehen. Er weiß genau, wo sie an jenem Morgen waren. Er hat sie in die Höhle gelockt. Aber was ist dann passiert?

■ Gemeindebücherei Langenbach b. K.

Hauptstraße 16

Öffnungszeiten: Dienstag: 16:30 - 19:30 Uhr
Donnerstag: 9:30 - 12:30 Uhr

E-Mail Adresse: buecherei-langenbach@gerthold.de

Tel.: 02661 / 9842900

Wir stellen vor: Unser „Kuti“**Was ist „Kuti“**

„Kuti“ ist ein robuster, elektronischer Spieltisch, der für eine/n bis sechs Spieler*innen geeignet ist. Er verfügt über eine Spielesammlung aus 20 verschiedenen Spielen und Quizzes, die sowohl Spaß machen und Spannung bringen, als auch spielerisch Wissen

vermitteln. Diese sind sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet und verlangen Geschicklichkeit und Köpfchen.

Unser „Kuti“ im Einsatz!

Fotos: Bettina Gerthold

Am Kuti sitzen sich die Spielpartner*innen gegenüber statt nebeneinander, was das gemeinsame Spielerlebnis fördert.

Der Spieltisch soll den Aufenthalt in der Bücherei (speziell

für Familien) noch angenehmer machen. Während sich die Erwachsenen in aller Ruhe ihre Lektüre aussuchen, spielen ihre Kinder kurz eine Runde Sneks, Brong, Weltraumjagd, Mäusefangen oder Quizze über Tiere, Harry Potter oder Kinderkrimis. Oder sie spielen mit ihren Kindern.

Natürlich können Kinder und Jugendliche auch einfach so zum Spielen vorbeikommen

■ Gemeindebücherei Neunkhausen

Öffnungszeiten:

Dienstags 16:30 Uhr - 18:30 Uhr
Donnerstag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Arno Strobel: Fake- Wer soll dir jetzt noch glauben?

Patrick Dostert freut sich auf einen freien Tag mit seiner Frau Julia, als noch vor dem Frühstück zwei Beamte der Kripo Weimar vor der Tür stehen.

Patrick bittet sie herein, und von einer Minute zur anderen ändert sich alles für ihn. Er wird verdächtigt, drei Tage zuvor eine Frau misshandelt und entführt zu haben. Patrick hat ein Alibi für die Tatnacht, doch der einzige Zeuge, der ihn entlasten könnte, bleibt unauffindbar. Und die beste Freundin des Opfers belastet ihn schwer. Patrick beteuert seine Unschuld, bis das Video auftaucht. Das Video, in dem er zu sehen ist. Das ihn überführt. Obwohl er das Opfer noch nie gesehen hat. Aber das glaubt ihm keiner. Er kommt in Haft, soll verurteilt werden. Und kann absolut nichts tun, denn Bilder sagen mehr als tausend Worte. Oder?

Karin Slaughter: Die Vergessene

Ein Mädchen mit einem Geheimnis... Ein kleiner Ort an der US-Ostküste, 1982: Sorgfältig macht sich die siebzehnjährige Emily Vaughn für ihren Abschlussball zurecht. Doch sie verbirgt ein Geheimnis, das ihr am Ende des Abends zum Verhängnis werden soll. Ein ungelöster Mord... Nicht nur Emily wurde in der Horrornacht vor vierzig Jahren zum Schweigen gebracht. Ihre Freunde und Familie haben sich abgeschottet, die Gemeinde spricht nicht über das brutal ermordete Mädchen. Aber dem malerischen Küstenort steht ein gewaltiger Sturm bevor. Eine letzte Chance, den Täter zu finden... US-Marshall Andrea Oliver ist aus scheinbar unverfänglichen Gründen in Longbill Beach: Sie soll eine Richterin vor Morddrohungen zu beschützen. Doch der Auftrag ist eine Tarnung. In Wirklichkeit ist Andrea auf den Spuren von Emilys Mörder - und sie muss die Wahrheit aufdecken, bevor sich die Tragödie des Jahrs 1982 wiederholt...

■ Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal neben der Pfarrkirche

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Freitag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr (am 19.05. (Freitag nach Himmelfahrt) ist die Bücherei geschlossen)

Telefon 02661 - 916 52 35

E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage www.buecherei-nistertal.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen. Sie können während unserer Öffnungszeiten mittwochs und freitags von 17.00 - 19.00 Uhr unsere Medien ausleihen oder reservieren Sie Ihre gewünschten Medien telefonisch während unserer Öffnungszeiten oder direkt über Ihr Leserkonto auf unserer Homepage buecherei-nistertal.de unter dem Stichwort Medienkatalog, per E-Mail über buecherei-nistertal@freenet.de

Cathrin Moeoller: Mordsacker

Tragische Umstände haben Klara Himmel samt Familie ins mecklenburgische Mordsacker verschlagen. Doch hier liegt nicht nur der sprichwörtliche Hund begraben! Während die chaotische Großstädterin sich noch als brave Hausfrau versucht - und schon an einem simplen Käsekuchen scheitert - wird ihr Mann, der neue Dorfpolizist, zu seinem ersten Fall gerufen: Bauer Schlönkamp liegt tot in der Güllegrube. Leider erkrankt Klaras Göttergatte und sie wittert ihre große Chance auf etwas Nervenkitzel. Kurzerhand ermittelt Klara auf eigene Faust und bringt dabei nicht nur die dunkelsten Geheimnisse der verschworenen Dorfgemeinschaft zutage sondern schon bald sich selbst in Lebensgefahr.

Quelle: Bücher

Rita Falk: Rehragout- Rendezvous

„Was gibt's zum Essen?“ „Nix. Die Oma kocht nicht mehr.“ Zefix! Was ist denn in die Eberhofer-Weiber gefahren? Die Oma beschließt nach gefühlten 2000 Kuchen und noch mehr Schweinsbraten, Semmelknödeln und Kraut, sich der häuslichen Pflichten zu entledigen - und fortan zu chillen. Ausgerechnet an Weihnachten! Und seit die Susi ihre Karriere als stellvertretende Bürgermeisterin verfolgt, fühlt sich der Sex mit ihr im schicken Neubau für den Franz an, als hätten sie ihn gratis zu den Esszimmermöbeln dazu bekommen. Zu allem Übel wird dann auch noch der Steckenbiller Lenz vermisst. Der Franz soll gefälligst eine Vermisstenanzeige aufgeben, die Mooshammer Liesl befürchtet das Schlimmste. Nur: Eine Leiche ist weit und breit nicht in Sicht. Damit steht der Eberhofer vor einer schier unlösbaren Aufgabe.

Quelle: Bücher

Rita Falk: Zwetschgendatschikomplott Umbracht is'

Der Rudi zieht ins Schlachthofviertel und staunt, als ihm eine riesige Krähe einen abgetrennten Frauenfinger zu Füßen legt. In ihrem sechsten Fall ermitteln der Eberhofer und der Rudi im Münchner Rotlichtmilieu - denn der Finger gehörte einer ermordeten Prostituierten. Während der Wiesen sterben weitere Frauen durch eine rätselhafte Mordwaffe.

Quelle: Bücher

■ **Gemeindebücherei Norken**

Geöffnet: dienstags 18 bis 19 Uhr

Lesen lernen leicht gemacht - Buchtipps für das 1. Schuljahr

Neue Nachbarn für Ole

Ole und sein Hund Flupp beobachten die neuen Nachbarn bei ihrem Einzug. Zu Oles Schrecken zieht auch ein Mädchen mit einer Katze ein. Kann das gut gehen?

Ein ganz besonderer Ferientag

Schon 3 Tage sind Lea und Luca mit ihren Eltern in einem roten Kanu auf einem See in Schweden unterwegs. So langsam hätten sie auch mal Lust auf etwas anderes. Ein ganz besonderer Ferientag bringt die ersehnte Abwechslung.

Das verrückte Straenfest

In Oles und Majas Stadtteil findet ein Straenfest statt. Die beiden Kinder wollen ihren Hund und ihre Katze dazu bewegen, Kunststücke vorzuführen, doch die Haustiere überlegen es sich anders und sorgen für einen turbulenten Tag.

Kleines Kätzchen in Not

Leila bekommt immer öfter Besuch von einem Kätzchen. Sie gewöhnt sich sehr an die kleine Besucherin. Aber eines Tages ist das Tier verschwunden - auch seine Besitzerin ist verzweifelt auf der Suche. Leila tut alles, um die Katze zu finden.

Allerbeste Freundin gesucht

Suna soll für die Schule ein Bild von sich und ihrer besten Freundin malen. Aber wer ist das eigentlich? Marie, Fatima oder Nora? Oder hat Suna gar keine beste Freundin? Mit einem Test will sie es herausfinden.

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ **Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung**

Verwaltung

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
sowie Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir möglichst um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02661 6268-0. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der 02661-6268-222.

Bürgerbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag: 07:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr
Sie benötigen für das Bürgerbüro (02661-6268-280) keine Terminvereinbarung.

Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Strae 4, 56470 Bad Marienberg
Telefon 02661-6268-0
Fax 02661-6268-201
E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de
Internet www.bad-marienberg.de

Verlegung Telefondienst - Bürgerbus



Achtung:
Wegen des Feiertags (Pfingstmontag 29.5.) wird der Telefondienst vorverlegt auf **Freitag, 26. Mai 14.30 - 16.30 Uhr**
Tel. 9 81 34 48

Fahrtage (seit 6.4.2023)
Dienstag 8.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag 8.00 - 17.00 Uhr



MarienBad ... hier geht's mir gut!

Wasserwelt mit Badespa-Garantie

Genieen Sie vielfältigen Badespa im Aktivbad oder entspannen Sie im Bewegungsbad.



Mal wieder eine Auszeit nötig?

Schöpfen Sie neue Energie und stärken Sie Ihre Abwehrkräfte bei einem Saunagang.



Erleben Sie Wellness für alle Sinne

Entspannen Sie bei wohltuenden Massagen und Beauty-Anwendungen.



STADTRADELN – Vol. 2

Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg nimmt dieses Jahr zum zweiten Mal beim STADTRADELN-Wettbewerb teil, um mehr Bürgerinnen und Bürger für das Fahrradfahren zu motivieren. Die erstmalige Teilnahme im letzten Jahr hat uns gezeigt, dass der Westerwald durchaus ziemlich gut mit dem Fahrrad gut zu erkunden ist und viele Alltagsstrecken auch mal mit dem Fahrrad zu bewältigen sind.

Und so geht's:

Innerhalb des Aktionszeitraumes vom **18.06.** bis einschließlich **08.07.2023** gilt es, möglichst viele Strecken mit dem Fahrrad zurückzulegen und dabei Kilometer zu sammeln.

Wer kann mitmachen?

Es gibt keine Alters- oder Wohnortbeschränkung. Jeder darf mitmachen!

Wie kann ich mitmachen?

Registrieren Sie sich einfach auf der offiziellen STADTRADELN-Website unter www.stadtradeln.de/vg-bad-marienberg und wählen als Kommune die VG Bad Marienberg aus. Als nächstes können Sie ein eigenes Team gründen, etwa mit Verwandten, Freund*innen oder Arbeitskolleg*innen. Alternativ können Sie natürlich auch bereits vorhandenen Teams wie etwa dem offenen Team der VG beitreten. Ihre innerhalb des Aktionszeitraumes zurückgelegten Fahrradkilometer können Sie bequem auf der Website eintragen oder mit der STADTRADELN-App übers Handy erfassen.

Kein Internetzugang? Kein Problem! Melden Sie sich einfach bei der Verbandsgemeindeverwaltung, wir übernehmen Ihre Registrierung und geben Ihnen gerne einen Kilometererfassungsbogen zum händischen Eintragen Ihrer Fahrradkilometer.

Was gibt es zu gewinnen?

Im Rahmen einer kreisweiten Abschlussveranstaltung am 22.07.2023 werden die drei besten Teams sowie die drei besten Einzelfahrer*innen der VG prämiert. Zusätzlich wird unter allen Teilnehmer*innen unserer VG-Rallye ein weiterer Preis verlost (weitere Infos folgen). Auf Kreisebene werden jeweils die drei besten Grundschulen, weiterführenden Schulen und Unternehmen prämiert.

Schon gewusst?

Im letzten Jahr haben 171 aktive Radfahrer*innen in 18 Teams stolze 46.569 Kilometer für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg sammeln können.

Sie möchten mitmachen und haben noch offene Fragen? Melden Sie sich gerne bei unserer Klimaschutzmanagerin ☺

(Verbandsgemeindeverwaltung – Klimaschutzmanagement)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Verbandsgemeindekasse Bad Marienberg

Wir erinnern an die Zahlung der zum 15.05.2023 fälligen Steuern und Abgaben:

- Grundsteuer B
- Hundesteuer
- Gewerbesteuer
- Grundsteuer A / Landwirtschaftskammerbeitrag
- Gebühren und Beiträge für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Sollten Sie die Rate noch nicht gezahlt haben, holen Sie dies bitte umgehend nach. Sie vermeiden damit eine kostenpflichtige Mahnung.

Bitte geben Sie bei allen Überweisungen Ihr Kassenzeichen / Ihre Kunden-Nr. an.

Bankverbindungen der Verbandsgemeindekasse:

Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE56 5735 1030 0000 0240 00

BIC: MALADE51AKI

Westerwald Bank eG

IBAN: DE57 5739 1800 0040 0030 02

BIC: GENODE51WW1

Nassauische Sparkasse

IBAN: DE47 5105 0015 0920 0290 00

BIC: NASSDE55XXX

Vordrucke zur Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren oder auch zur Änderung Ihrer Bankverbindung erhalten Sie bei der Verbandsgemeindekasse Bad Marienberg oder unter www.bad-marienberg.de/sepa.

Bild: Verbandsgemeindekasse

Abgabe Wäller Blättchen !!!

Aufgrund von Pfingsten verschiebt sich der Abgabeschluss wie folgt:

Wäller Blättchen Nr. 22 (02.06.) **Freitag, 26.05. - 11.00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung!

Foto: Lisa Jansen

Durch die Blumen gesprochen: Bekenntnis zur Artenvielfalt Drei Verbandsgemeinden setzen auf Blühstreifen

Westerburg/Bad Marienberg/Rennerod. Der nördliche Westerwald bekennt Farbe! Blühstreifen werden angelegt, die nicht nur das menschliche Auge erfreuen, sondern auch Insekten und einer Reihe weiterer Tiere zugutekommen sollen. Der gemeinsame Startschuss dreier Verbandsgemeinden zur Stärkung der biologischen Vielfalt fiel jetzt.

Das Kräuterwind-Projekt nimmt seinen Anfang in der Verbandsgemeinde (VG) Westerburg, wo der Bürgermeister Markus Hof alle Ortschaften zum Mitmachen einlädt. Auf einer Breite von 2,50 Meter sollen für jeden Einwohner mindestens 2,5 Zentimeter Blühfläche sprießen, so lautet das Ziel. Wer die biologische Vielfalt auf seinem Gemeindegebiet so fördert, erhält die Auszeichnung „Kräuterwind-Kommune“ und darf ein entsprechendes Schild aufstellen. „18 Ortschaften sind bereits dabei“, freut sich auch Martin Rudolph (Touristik) und der Umweltbeauftragte Rolf Koch.

Im Gebiet Rennerod und Bad Marienberg werden die Blühstreifen auf Flächen der VG ausgebracht – etwa bei den Kläranlagen, Hochbehältern oder dem Schulzentrum, erläutern die VG-Chefs Gerrit Müller (Rennerod) und Andreas Heidrich (Bad Marienberg), letzterer macht noch deutlich: Alle Ortsgemeinden, die mitziehen wollen, sind willkommen!

„Ich finde das Projekt super“, betont die Bad Marienberger Klimaschutzmanagerin Helena Frink. Beim Thema Biodiversität müsse ein Umdenken passieren. Denn es gebe immer mehr Versiegelung, auch in den Dörfern – und die Klimaerwärmung. Jeder Einzelne könne auch im Alltag einen kleinen positiven Beitrag leisten: pflegeleichte Staudenbeete statt Pflaster und Schotter, Hecken statt Gabionen. Sogar Nichtstun kann richtig helfen: Stichwort „Mähfreier Mai“ oder „einfach mal die Mähinterwalle strecken“, wie Frau Frink meint.



Die VG-Bürgermeister Markus Hof (Westerburg), Gerrit Müller (Rennerod) und Andreas Heidrich (Bad Marienberg) haben schon mal angesät. Klimaschutzmanagerin Helena Frink (Bad Marienberg) unterstützt sie dabei. Links im Bild: Moritz Greiner (Mitarbeiter des Bauhofs der VG Westerburg, Freizeit und Tourismus) und Johannes Orth (Elbgrund), der Trecker und Fräse liefert, ermöglichen die Umsetzung des Projekts.

Text und Foto: Tatjana Steindorf



Die Verbandsgemeinde
Bad Marienberg sucht ab
dem **01.09.2023** eine

KÜCHENLEITUNG

(m/w/d)

für die Mensa des Schulzentrums
Bad Marienberg

30 Wochenstunden
unbefristet

Ihre Tätigkeit:



- Essenszubereitung für mind. 320 Schüler/innen nach den Qualitätsstandards für die Schulverpflegung der deutschen Gesellschaft für Ernährung
- Leitung des Küchenteams sowie Disposition, Speiseplanerstellung & Einkauf
- Ansprechpartner für Schulleitung und Schulträger

Ihr Profil:



- abgeschlossene Ausbildung als Koch / Köchin oder mindestens vergleichbare Ausbildung
- Erfahrungen im Bereich einer Großküche sind wünschenswert
- Kommunikatives und freundliches Auftreten
- Selbständige, verantwortungsbewusste und strukturierte Arbeitsweise
- Engagement, Teamfähigkeit sowie Führungskompetenzen

Wir bieten:



- ein vielseitiges Aufgabengebiet mit Gestaltungsspielräumen (Mitarbeit am Verpflegungskonzept)
- einen attraktiven Arbeitsplatz in einer geräumigen und gut ausgestatteten Profiküche
- eigenverantwortliches Arbeiten als Leiter/in eines engagierten und kooperativen Teams
- familienfreundliche Arbeitszeiten (arbeitsfrei am Wochenende, an Feiertagen und den überwiegenden Zeiten der Schulferien)
- die Beschäftigung erfolgt im Rahmen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD-V), die Einstufung erfolgt entsprechend der Tätigkeit und Ihrer Qualifikation
- Jahressonderzahlungen, eine zusätzliche Altersversorgung sowie die Möglichkeit zum Fahrradleasing

SIE HABEN INTERESSE?



Bei Fragen:
Alexander Stahl
02661/6268-230

Bewerbungsunterlagen bis zum 09.06.2023 an:

Verbandsgemeindeverwaltung, Personalstelle
Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg
per E-Mail: verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

VERBANDSGEMEINDE
BAD MARIENBERG
VERANSTALTUNGEN



**Veranstaltungskalender Bad Marienberg
vom 19.05. - 25.05.23**

Freitag, 19.05.

14:00 - Maikräuter entdecken in der Bacher Lay

16:00 Uhr Bad Marienberg,
Treffpunkt: Parkplatz am Skilift
Erleben Sie mit Kräutereexpertin Iris Franzen die Vielfalt der heimischen Kräuterwelt.
Kosten: 12,00 pro Person
Anmeldung per Mail an:
immergruen-franzen@gmx.de

16:00 - DRK-Blutspenden

20:00 Uhr Bad Marienberg,
Forum im Schulzentrum, Kirburger Str. 8
Sie können online einen Termin reservieren.

20:00 Uhr 94. Wäller Vollmondnacht

Bad Marienberg, Wildpark Hotel, Kurallee 2
„Tierfabeln von Manfred Kyber“
Die Geschichten werden musikalisch vom Shamrock Duo umrahmt und durch Bildprojektionen von Rolf Henrici ergänzt.
Platzreservierung bitte unter Tel. 02661-20329 (Fuhs/Henrici)

Samstag, 20.05.

10:00 - 15 Jahre WesterwaldSteig -

12:00 Uhr Auf dem Kleinen Wäller zum großen Glück
Bad Marienberg,
Treffpunkt: Wildpark - Abenteuerspielplatz
Zum 15. Geburtstag des WesterwaldSteigs bietet die Touristinfo eine geführte Wanderung auf dem Kleinen Wäller Wolfsteine an.
Kosten: 4,00 € pro Person
(Kinder bis 14 Jahre und Gästekarteneinhaber nehmen kostenfrei teil)
Anmeldung: Touristinfo, Tel. 02661-7031 oder touristinfo@badmarienberg.de

Sonntag, 21.05.

10:00 - 15 Jahre WesterwaldSteig - Die Feuerschleife

15:00 Uhr Bad Marienberg,
Treffpunkt: Basaltpark, Bismarckstr. 66
Zum 15. Jubiläum des WesterwaldSteigs bietet die Touristinfo eine geführte Tageswanderung (ca. 14 km) auf der leicht verkürzten Feuerschleife an.
Kosten: 8,00 € pro Person
(Kinder bis 14 Jahre und Gästekarteneinhaber zahlen 6,00 €). Im Preis ist ein kleines Lunchpaket inbegriffen.
Anmeldung: Touristinfo, Tel. 02661-7031 oder touristinfo@badmarienberg.de

Dienstag, 23.05.

08:00 - Wochenmarkt

12:00 Uhr Bad Marienberg,
Marktplatz, Langenbacher Straße
Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr findet der beliebte Markt auf dem Marktplatz statt.
Zum umfangreichen Angebot gehören frische Obst, Gemüse, Textilien, Blumen, Backwaren sowie Honig und Imkereiprodukte.

Mittwoch, 24.05.

17:00 - Stadtführung auf Platt

18:30 Uhr Bad Marienberg, Touristinfo, Wilhelmstr. 10
Marmer Stadtgeschichten auf Platt - Geschichten von unserer Stadtführerin einmal anders erzählt.
Kosten: 4,00 € pro Person
(Kinder bis 14 Jahre und Gästekarteneinhaber nehmen kostenfrei teil)
Info: Touristinfo, Tel. 02661-7031

pfingstferienspaß



Dienstag, 30.05. - Mittwoch 07.06.2023

Spiel & Spaß rund um den JUBA

Freitag, 02.06.2023

Familien-Team-Ponywanderung

14.00-17.00 Uhr

mit der Team-Ponyschule in Langenbach b.K.

Dienstag, 06.06.2023

Abenteuer Wald

Spannendes Wald-Abenteuer mit tollen Einblicken in nachhaltige Waldbewirtschaftung
ab 8 Jahre

14.00-17.00 Uhr im heimischen Forst

mit der Revierförsterin/Revierleiterin

Kira Breyer

Anmeldung für alle Veranstaltungen bis zum 26.05.2023
unter 02661-63270

Vorankündigung:



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Der Bau- und Umweltausschuss der Verbandsgemeinde Bad Marienberg wird zu einer Sitzung auf **Mittwoch, 24. Mai 2023, 18:00 Uhr** in den Großen Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, Bad Marienberg eingeladen.

Tagesordnung

A. Nichtöffentlicher Teil

1. Information des Bürgermeisters

B. Öffentlicher Teil

2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
3. Stand Umsetzung der gefassten Beschlüsse
4. Notstromversorgung
5. Elektroinstallation Verwaltungsgebäude
6. Instandsetzungsarbeiten
7. Auftragsvergaben
8. Reparaturen der Blitzschutz- und Erdungsanlagen der Grundschulen Hof, Neunkhausen, Nistertal und Unnau
9. Anbau und Erweiterung
10. Anbau und Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Neunkhausen
11. Zufahrt Neubau Feuerwehrgerätehaus Bad Marienberg
12. Vorentwurf Erweiterung Grundschule Neunkhausen
13. Kennntnisgaben / Verschiedenes

Andreas Heidrich, Bürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Wäller Helfen e.V.

Nachbarschaftshilfe im Westerwald

info@waellerhelfen.de

Kostenlose Hotline: 0800 9235537

Ihr erreicht den Marktplatz unter: www.waellerhelfen.de

Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
 Stadtverwaltung
 Büchtingstraße 3
 Telefon 02661 3111
 E-Mail stadt@badmarienberg.de
 Internet www.badmarienberg.de

■ Stadtführung



Öffentliche Stadtführung auf Platt
Marmer Stadtgeschichten einmal anders erzählt - auf Westerwälder Platt
am Mittwoch, 24. Mai um 17:00 Uhr

Die Führung dauert etwa 90 Minuten und kostet für Erwachsene 4 €, Gästekarteneinhaber und Kinder nehmen kostenlos teil.

Treffpunkt: Touristinfo, Wilhelmstraße 10
Infos: Tel. 02661 7031



■ Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Bad Marienberg schreibt nachstehende Maßnahme öffentlich aus:

23-026-01 Ausbau Wildparkstraße, Bad Marienberg

Los 3 Straßenbeleuchtung

Submission: 13.06.2023 10:00 Uhr

Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.

Bad Marienberg, den 19.05.2023

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

■ Bürgerinformation über die Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Marienberg vom Montag, den 24. April 2023 in der Stadthalle Bad Marienberg

I. Nichtöffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1: Sanierungsarbeiten Freibad Unnau - Info über überplanmäßige Ausgaben

Der Geschäftsführer der MarienBad GmbH, Timo Koch, teilt mit, dass bei den Sanierungsarbeiten am Freibad Unnau Mehrkosten zu erwarten sind. Der Aufsichtsrat der MarienBad GmbH wird hierüber ausführlich informiert. Eine Beratung und Entscheidung über die außerplanmäßigen Ausgaben erfolgt dann in einer der nächsten Stadtratssitzungen.

II. Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 2: ISEK Nördlicher und südlicher Kurpark

2.1. Beratung und Beschlussfassung

Herr Hachenberg vom Büro Stadt-Land-plus GmbH stellt die Entwurfsplanung für die Umgestaltung des nördlichen und südlichen Kurparks vor. Die Kosten für die Herstellung der Rampenanlage im nördlichen Kurpark inklusive Baunebenkosten werden laut Kostenschätzung des Büros Stadt-Land-plus, Boppard mit ca. 220.000,00 Euro netto beziffert. Für die Aufwertungsmaßnahmen im südlichen Kurpark belaufen sich die geschätzten Kosten inklusive Baunebenkosten auf insgesamt ca. 465.000,00 Euro netto. Hierin enthalten sind zusätzliche Kosten für die Herstellung der Beleuchtung in Höhe von ca. 65.000,00 Euro netto. Voraussichtlich sind die gesamten Kosten zu 80% förderfähig.

Die Maßnahme wurde im Vorfeld in den beiden Fraktionen beraten. CDU- und SPD-Fraktion geben ihre Stellungnahmen ab.

Der Stadtrat beschließt, den von Herrn Hachenberg vorgestellten Entwürfen für die Aufwertung des südlichen Kurparks mit einer Gesamtsumme in Höhe von ca. 465.000,00 Euro netto inklusive Beleuchtung und der Errichtung einer Rampenanlage als barrierefreien Zugang zum nördlichen Kurpark mit Kosten von ca. 220.000,00 Euro netto zuzustimmen.

2.2. Auftragsvergabe Planungsbüro

Beschluss 1:

Der Stadtrat beschließt, den Auftrag für den südlichen Kurpark gemäß Honorarbenennung vom 06.04.2023 an das Büro Stadt-Land-plus GmbH zu vergeben und um die technische Ausstattung der Beleuchtung zu erweitern.

Beschluss 2:

Der Stadtrat beschließt, den Auftrag für den nördlichen Kurpark gemäß Honorarbenennung vom 11.04.2023 an das Büro Stadt-Land-plus GmbH zu vergeben und um die technische Ausstattung der Beleuchtung zu erweitern.

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ausschusses für Raumordnung, Städtebau, Umwelt- und Friedhofsfragen der Stadt Bad Marienberg

Der Ausschusses für Raumordnung, Städtebau, Umwelt- und Friedhofsfragen der Stadt Bad Marienberg wird zu einer Sitzung auf **Montag, 22. Mai 2023, 18.15 Uhr** in den Besprechungsraum des städtischen Rathauses, Büchtingstraße 3, eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Bebauungsplanangelegenheiten
 - 1.1. Bebauungsplan „Jahnstraße“ 8. Änderung
 - 1.1.1. Anerkennung des Vorentwurfs (Empfehlungsbeschluss an den Stadtrat)

B. Nichtöffentlicher Teil

3. Bauvoranfragen/Bauanträge
4. Städtebauliche Erneuerung „Innenstadt“
5. Kennnisgaben/Verschiedenes

C. Öffentlicher Teil

6. Bekanntmachungen der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

■ 94. Wäller Vollmondnacht am Freitag, 19. Mai 2023

„Tierfabeln von Manfred Kyber“

Die „94. Wäller Vollmondnacht“ ist dem deutsch-baltischen Schriftsteller

Manfred Kyber gewidmet, der vor allem durch seine ungewöhnlichen Tiergeschichten bekannt wurde. Er schuf mit seinen Fabeln ein wahres Feuerwerk an skurril-komischen Geschichten, sprühend vor witzigen Einfällen und Humor, denen jedoch eine tiefere Bedeutung zugrunde liegt. Der Zuhörer erkennt schmunzelnd, dass es die menschlich-allzu menschlichen Eigenschaften sind, welche der Lyriker liebevoll-angenzwinkernd im Kleid der Fabel darstellt. Der engagierte Tierschützer und anthroposophisch geprägte Kyber führt in diesen Märchen behutsam und auf äußerst unterhaltsame Weise an die großen, zeitlosen Fragen der Welt heran.

Die fröhlich-nachdenklichen Geschichten werden musikalisch vom Shamrock Duo umrahmt und durch Bildprojektionen von Rolf Henrici ergänzt. Das Team des Wildpark Hotels sorgt für das leibliche Wohl der Gäste.



Foto: © Shamrock-Duo und Rolf Henrici

Beginn der Veranstaltung ist 20.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Künstler wird gebeten.

Die „Wäller Vollmondnächte“ finden in Zusammenarbeit mit der Tourist-Information Bad Marienberg (Tel. 02661/7031) statt.

Anmeldungen bitte unter

Tel.: 02661 / 20329 (Fuhs / Henrici, auch Anrufbeantworter) oder E-Mail: inkunabel@gmx.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ CDU Bad Marienberg



CDU Bad Marienberg unternahm informative Wasserwanderung.

Jochen Schneider führte die Mitglieder der CDU Bad Marienberg und deren Familien auf den Spuren des Wassers der Langenbach. Los ging es am Stollenmund der Grube Alexandria. Der Stollen ist mit 350 Liter pro Sekunde sehr ergiebig. Diese Menge Wasser entspricht täglich ungefähr dem, was man zum Füllen von zwei olympischen Schwimmbecken mit 50 Meter Länge benötigt. Ein kleinerer Teil des Wassers wird entnommen, um die VG Bad Marienberg und die VG Westerburg mit Wasser zu versorgen. Der Rest wird in die Nister geleitet. In die Nister fließt auch das Wasser der Schwarzen Nister. Aber vorher fließt es unter der nach ihren Erbauern benannten Ludwigsbrücke durch. Auch das Wasser aus dem Mühlgraben fließt zur Nister. Aber vorher stellt es – heute wie damals – umweltfreundlich regenerative Wasserkraft zur Verfügung. Die sehr

informative Führung gefiel Jung und Alt. Anschließend gab es eine Stärkung mit Kaffee und Kuchen. Vielen Dank an Jochen, alle Helfer und großen und kleinen Teilnehmer!

■ Frauenorganisation der Ahmadiyya Muslim Jamaat

Einladung zum Gästeempfang am 21. Mai 2023

Programm:

ab 13.00 Uhr Empfang der Gäste

13.30 Uhr Begrüßung und offizieller Beginn der Veranstaltung

14.30 Uhr Buffet

KEINE NATION KANN FORTSCHRITTE MACHEN, OHNE IHRE FRAUEN ZU BILDEN

100 Jahre
Lajna Imailah
1922 - 2022

Gästeempfang

21.05.2023 - Bad Marienberg

Veranstaltungsort:
Dorfgemeinschaftshaus
Schubstraße 15
56470 Bad Marienberg-Langenbach

Kontakt:
Frau Ahmed
E-Mail: Lajna.badmarienberg100@hotmail.com

Empfang:
ab 13:00 Uhr

Der Eintritt ist frei.
Anmeldung ist erwünscht.

Mehr Infos unter:
www.ahmadiyya.de
www.lajna.de

@lajna_de

Ladies only

■ TC Bad Marienberg eröffnet die Sommersaison 2023

Mit einem Tennis-Brunch und anschließendem Schleifenturnier starteten am Sonntag, den 30.04.23 ca. 30 Tennisbegeisterte Mitglieder bei schönstem Frühlingswetter in die Sommersaison 2023.



Foto (Privat): Stehend v.l. Lars Becker, Holger Brenner. Sitzend v.l. Gerd Müller und Marco Treiber

Der Spaß und die Freude am Tennissport standen bei diesem Mixed-Turnier im Vordergrund. Da nach jeder Spielrunde die Paarungen neu ausgelost wurden, blieb dann auch die Spannung auf den Tagessieger bis zum Schluss erhalten. Im Endspiel standen schließlich Daniela Spies/Holger Brenner gegen Jutta Schell/Andreas Krause. Die letztgenannte Paarung konnte den Tagessieg dann für sich verbuchen. Aber Gewinner waren tatsächlich alle Teilnehmer/-innen, weil dieser Tag der sportlichen Gemeinsamkeit immer etwas ganz Besonderes ist.



Foto: (privat)

Am Wochenende des 06. und 07. Mai fanden dann auch schon die ersten Verbandsspiele statt. Mit teilweise sehr guten Ergebnissen konnten die Mannschaften der Kinder, Damen und Herren des TC Bad Marienberg wie auch mit unseren Spielgemeinschaften aufwarten.

Kinder, Gemischt U 12 SG Bad Marienberg/Betzdorf gegen die SG Kirchen/Rosenheim 0:6;

Kinder, Gemischt U 10 SG Bad Marienberg/Betzdorf gegen den VfL Kirchen 1:5;

Mädchen U 18/1 SG Bad Marienberg/Altenkirchen gegen den TC Spay 5:1;

Mädchen U 18/2 SG Bad Marienberg/Altenkirchen gegen den TC Steimel 6:0;

Jungen U 18 SG Bad Marienberg/Gebhardshain gegen den TV Guckheim 2:4;

Damen SG Bad Marienberg/Betzdorf gegen den TC Rennerod 1:4;

Damen 30 SG Bad Marienberg/Betzdorf gegen den TC Druidenstein 0:6;

Damen 40/1 SG Bad Marienberg/Betzdorf gegen den TC Welschneudorf 6:0;

Damen 40/2 SG Bad Marienberg/Betzdorf gegen die ASG Altenkirchen 3:3;

Herren 1 Bad Marienberg gegen den TC Horhausen 0:6;

Herren 40 SG Bad Marienberg/Betzdorf gegen die ASG Altenkirchen 5:1;

Herren 55-Verbandsliga SG Bad Marienberg/Betzdorf gegen die SG Bad Hönningen/Linz 3:6.

Die Herren 40er Mannschaft der SG Bad Marienberg / DJK Betzdorf ist hier abgebildet.

■ WSG Bad Marienberg

Flecker Tunnellauf in Freudenberg

Anfang Mai ging in Freudenberg beim 15. Flecker Tunnellauf die diesjährige Ausdauercup-Laufserie in ihre dritte Runde. Auf der interessanten Wendepunktstrecke mit der Durchquerung des namensgebenden Tunnels zum ehemaligen Wildenburger Bahnhof fanden interessante Rennen statt, zu denen sicher gerne noch mehr Teilnehmer willkommen sind. So ist die Ergebnisliste des Fünfkilometerlaufs lediglich mit den Namen von 22 Männern und Frauen bestückt. Bereits an 2. Stelle findet man hier Louis Meirich von der Wäller Sportgemeinschaft, Der junge Vielstarter der WSG schaffte den Tunnellauf in 19:44 Minuten und siegte damit in der Klasse männliche Jugend U18.

Kurzstanz-Premiere beim EJOT Triathlon Buschhütten



Zum 34. Mal bot der TV Germania Buschhütten Athleten und Zuschauern zum Saisonstart Triathlon-Spitzensport im Siegerland. Neben Profis wie Weltmeistern und deutschen Meistern starteten hier Amateur- und Hobbysportler, so auch die zwei Teilnehmer der Bad Marienberger WSG, Jan Panthel und Manuel Würpel. Nachdem beide im letzten Jahr die Jedermann-Sprint-Distanz absolvierten, sollte es 2023 die Kurzstanz mit am Ende 353 Finishern sein, die 1000 Meter schwimmen, 41,9 Kilometer Rad fahren und 9,54 Kilometer laufen fordert und auch von den Spezialisten bestritten wird. In der fünften von neun Startgruppen begann Jan den Wettkampf im Freibad Buschhütten. Nach solidem Schwimmen und Radfahren verlor er leider

beim Laufen einige Plätze und erreichte das Ziel nach 3:08:57 Stunden auf Rang 27 in der Klasse M45. Manuel ging dann in Startgruppe sieben ins Rennen und verließ bereits nach 21 Minuten mit seiner Rennmaschine die Wechselzone Richtung HTS. Weitere 1:11 Std. später wechselte er in die dritte Disziplin und finishte nach den 10 Laufrunden mit der Gesamtzeit von 2:22:04 Stunden auf dem 36. Platz der Klasse M30. Erwähnt werden sollen auch der Gesamterste Tim Hellwig und der Zweite Maximilian Sperl, sowie der Hawaii-Champion von 2014 und fünffache Buschhütten-Sieger Sebastian Kienle auf Rang drei.



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon 02661 950162
E-Mail og-boelsberg@web.de



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr
Büro im DGH, Schulstraße 3
Telefon DGH 02661 40301
Privat 02661 40353
Mobil 0152 02619413
E-Mail og-dreisbach@web.de

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Ortsgemeinde Dreisbach schreibt nachstehende Maßnahme öffentlich aus:

23-032-03 Sanierung und Umbau Friedhofhalle Dreisbach
Rohbauarbeiten

Submission: 01.06.2023 10:00 Uhr

Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.

Dreisbach, den 19.05.2023
Andrea Theis, Ortsbürgermeisterin

■ Brennholzvergabe

Unsere diesjährige Brennholzvergabe findet am Donnerstag 25.05.23 um 18.30 Uhr statt. Treffpunkt ist der Parkplatz am Friedhof. Weitere Teilmengen liegen im Bereich Mühlrain sowie unterhalb des Hofes Nistertal. Die Menge ist begrenzt. Teilnehmern können nur Bürger der Gemeinde Dreisbach, die bei der Gemeinde schriftlich bestellt haben. Hier noch einmal der Hinweis: Es gibt keine kostenlosen Flächenlose mehr. Die Genehmigungen der Vorjahre waren befristet und sind nicht mehr gültig!

Panthel, FAM

■ Traditionelle Feierlichkeiten in Dreisbach

Ich möchte gerne an die traditionellen Feste und Feierlichkeiten, die gerade im Mai anstehen, erinnern und alle Interessierten darauf hinweisen, dass sich die örtlichen Vereine als Veranstalter über rege Teilnahme an den Veranstaltungen (z.B. unsere Pfingstkirmes) freuen.

Das, was während der Coronazeit an Geselligkeit vermisst wurde, kann inzwischen gerne wieder aufleben.

Pfingstkirmes Dreisbach

Samstag 27.05.2023 13:00 Uhr Aufbauen
18:00 Uhr Kirmesbaum aufstellen

Sonntag 28.05.2023 11:00 Uhr Platzkonzert MC Dreisbach
12:00 Uhr Mittagessen

ca. 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen
ca. 18:00 Uhr Pizza aus dem Backes

Die Kirmesjugend organisiert zudem eine Verlosung!

Über Euer Kommen freut sich die TM „Zur Kreuzung“ Dreisbach e.V.

Unser Dorf lebt vom Mitmachen!

Ortsbürgermeisterin, Andrea Theis

Nichtamtliche Bekanntmachungen

- **Freiwillige Feuerwehr Dreisbach**
Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Dreisbach
 Einladung zur Jahreshauptversammlung am **03.06.2023 um 18 Uhr an der Dreschhalle Dreisbach.**
 Vor dem offiziellen Teil gibt es ab **16 Uhr Kaffee & Kuchen** für die ganze Familie.
 Nach dem offiziellen Teil möchten wir den Abend bei gekühlten Getränken und Gegrilltem ausklingen lassen.
 Folgende Punkte stehen auf der **Tagesordnung**:
1. Begrüßung
 2. Ehrungen/Entpflichtungen
 3. Bericht des Schriftführers (ein Auszug aus dem Protokoll wird den Versammlungsteilnehmern ausgehändigt)
 4. Bericht des Wehrführers
Bericht des Jugendwarts.
 5. Kassenbericht bzw. Bericht der Kassenprüfer
Kassenbericht Gem. Konto MC/FF (Dreschhalle)
 6. Entlastung des Vorstandes.
 7. Wahl der Wahlleiter
 8. Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
 9. Festlegung der Beiträge
 10. Anträge, Verschiedenes



Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

- **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr**
 freitags..... 17:00 bis 18:30 Uhr
 Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten

Telefon 02661 3693
 E-Mail volker.uhr@rz-online.de
 Internet www.fehl-ritzhausen.de

Wir gratulieren

Am **26. Mai 2023** vollendet
 Frau **Christa Eller**
 ihr **85. Lebensjahr.**

Die Ortsgemeinde Fehl-Ritzhausen und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Volker Uhr
 Ortsbürgermeister

Andreas Heidrich
 Bürgermeister



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup**

dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr
 oder nach Vereinbarung, Bürgerhaus, Flottstraße 5
 Telefon 02661 40070
 E-Mail gemeinde.grossseifen@t-online.de

■ **Geschwindigkeitsmessung Talstraße**

Das Messgerät der Gemeinde hat im Zeitraum **01. Februar 2023 bis 30.04.2023** Daten aufgezeichnet, die wiederum Un erfreuliches zeigen.

Erfasste Fahrzeuge

Geschwindigkeitskennzahlen

Zeitfenster 7-tägig von 00.00 Uhr – 23.59 Uhr

Geschwindigkeiten bis:	Fahrzeuge von Höhn einfahrend	Fahrzeuge nach Höhn ausfahrend
10 km/h	620	639
20 km/h	1.823	2.178
30 km/h	5.911	3.072
40 km/h	20.012	10.086
50 km/h	19.896	25.527
60 km/h	5.157	13.344
70 km/h	435	2.480
80 km/h	48	342
90 km/h	3	41
100 km/h	0	6
110 km/h	0	0
Gemessen insgesamt	53.905	57.515

Sonstige Kennzahlen

	Fahrzeuge von Höhn einfahrend	Fahrzeuge nach Höhn ausfahrend
Durchschnittsgeschwindigkeit der erfassten Fahrzeuge	39 km/h	44 km/h
Höchstgemessene Geschwindigkeit	84 km/h	100 km/h
Überschreitung 50 km/h-Grenzwert	5.643 Fahrzeuge = 10,5 % (11,9 % vormalige Messung)	16.213 Fahrzeuge = 28,1 % (29,4 % vormalige Messung)

Die Zahlen dokumentieren, dass sich der seit etwa einem Jahr erkennbare Trend hin zur gravierenden Zunahme von Übertretungen der Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h nur leicht gebessert hat. Erstaunlich bleibt, dass die Übertretungen nach Höhn ausfahrend fast um das Dreifache höher sind als in gegengesetzter Richtung von Höhn kommend. Die im Zeitraum dokumentierten Überschreitungen bis zu sage und schreibe 100 km/h wurden von einem Verkehrsteilnehmer zwischen 00.00 Uhr und 06.00 Uhr, zwei zwischen 09.00 und 15.00 Uhr sowie drei zwischen 19.00 Uhr und 22.00 Uhr gemessen.

Auch die erneut nach wie vor unbefriedigenden Messergebnisse wurden der zuständigen Polizeidienststelle zur Verfügung gestellt. Eine weitere Messung von amtlicher Seite hat die Gemeinde angeregt.

An dieser Stelle kann ich einmal mehr feststellen, dass die drastischen Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Talstraße - über die letzten Monate im Schnitt von immerhin 26 % - nicht erklärbar sind. Dies insbesondere deshalb, da in den Jahren 2020/2021 die Überschreitungen lediglich zwischen 12 % und maximal 15 % lagen. Man kann daher nur hoffen, dass sich die leicht verbesserte Situation der letzten Wochen sich in Zukunft verstärkt fortführt. Die künftigen Messergebnisse, über die zur gegebenen Zeit an dieser Stelle wieder berichtet wird, werden es schließlich zeigen.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

■ **Fundsache**



Das auf dem Foto abgebildete Solar Ladegerät, u.a. für USB Externer, Smartphones, Tablets samt Fläschchen unbekanntem Inhalts, ist von einem aufmerksamen Bürger Anfang voriger Woche abgegeben worden. Fundort war eine der Ruhebänke in der Grünanlage Ausgangs Talstraße (vor ehemaligem Bahnübergang). Es ist zu vermuten, dass die Gegenstände von einem Besucher des zuvor am Wochenende in unweiter Nähe stattgefunden Traktorfests stammen.

Die Fundsache kann entweder während meiner Sprechstunde, dienstags 19 – 20 Uhr im Bürgerhaus, oder in telefonischer Absprache (0171 645 77 16) mit mir, vom Besitzer in Empfang genommen werden.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis**

dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr
 Büro im DGH, Hauptstraße 11
 Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
 Telefon 02661 8979
 E-Mail roland.reis@hotmail.com

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **SV Hahn 1962 e.V.**

SG-LIVETICKER läuft bereits in der dritten Saison
 Ihr wollt keine Spiele der SG Hahn/Neuhochstein verpassen

und immer auf dem neuesten Ergebnisstand sein? Kein Problem, dann kommt in die kostenlose WhatsApp-Livetickergruppe! Wie kann ich mitmachen? Ganz einfach: Schickt eine Whatsappnachricht mit dem Stichwort „Liveticker“ an folgende Handynummer 0151/11544544 und ihr werdet zur Gruppe hinzugefügt.

Jeder, der nicht selbst am Sportplatz anwesend sein kann, hat so die Möglichkeit über die aktuellen Zwischen- und Endergebnisse unserer Teams informiert zu werden. Der Gruppe darf jeder beitreten. Unsere Idee wurde bislang sehr gut angenommen, sodass wir momentan über 100 Interessierte über Spielankündigungen und Spielstände informieren können.



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde der Ortsgemeinde Hardt**

Telefonisch: Montag bis Freitag 9.00-16.00 Uhr
 Tel. 02661/4515
 Persönlich: Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
 E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de

■ **Termine**

Dorfladen: freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr DGH
Frauenfrühstück: jeden letzten Mittwoch im Monat im großen Saal im DGH
Seniorentreff: dienstags alle 2 Wochen (in ungeraden Wochen) 19.00 Uhr im Mehrzweckraum DGH
Sonntags-spaziergang: jeden 3. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr, Treffpunkt Säugärtchen



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker**

mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
 Rathaus, Hauptstraße 38
 Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
 Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
 E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de
 Internet www.hof-im-westerwald.de

■ Verschiebung der Sprechstunde am 24.05.2023

Aufgrund von Terminüberschneidungen wird folgende Sprechstunde verlegt:

Die Sprechstunde von **Mittwoch, dem 24. Mai 2023** wird auf **Freitag, den 26. Mai** in der Zeit von **17:00 Uhr bis 18:30 Uhr** verlegt.

Ich bitte um Beachtung und danke für das Verständnis.

Jochen Becker
Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates Hof

Der Ortsgemeinderat Hof wird zu einer Sitzung auf **Freitag, 26. Mai 2023, 19.30 Uhr** in die Mehrzweckhalle Hof eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Mini-Photovoltaikanlagen
2. Vorstellung der Entwurfsplanungen „Kirchweg“
3. Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Schöffen/Schöffinnen für die Wahlperiode 2024-2028 – Aufnahme in die Vorschlagsliste
4. 7. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Bad Marienberg – Zustimmung der Ortsgemeinde

5. Einwohnerfragestunde

6. Kenntnissgaben / Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

7. Vertrags- und Grundstücksangelegenheiten
8. Bauantragsangelegenheiten
9. Kenntnissgaben / Verschiedenes

C. Öffentlicher Teil

10. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Jochen Becker, Ortsbürgermeister



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Janosch Becker

dienstags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertgarten 4
Telefon während der Sprechstunde 02661 5383
Telefon 0171/5620985
E-Mail kirburg@gmx.de

■ Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für das Dorfgemeinschaftshaus der Ortsgemeinde Kirburg vom 17.01.2023

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Kirburg hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 20.06.1995 (GVBl. S. 175) in den derzeit geltenden Fassungen folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Änderungen

§ 6 Abs. 1 der Benutzungs- und Gebührensatzung für das Dorfgemeinschaftshaus vom 29.10.2021 wird wie folgt geändert:

„§ 6 Benutzungsgebühr

1) Für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses und seiner Anlagen erhebt die Ortsgemeinde Kirburg folgende Benutzungsgebühren:

Einwohner der Ortsfremde Ortsgemeinde

1.) Benutzungsgebühr
a) gesamter Saal je Tag 100,00 € 200,00 €

b) nur kleiner Saal je Tag 70,00 € 140,00 €
2.) Stromkosten 0,50 € / kWh
3.) Kosten für Wasser und Abwasser 6,00 € / m³

Die stundenweise Nutzung der Räumlichkeiten kann im Einzelfall nach vorheriger Absprache mit dem Ortsbürgermeister zu anderen Konditionen vereinbart werden.

Sind zusätzliche Leistungen der Ortsgemeinde notwendig (bspw. Reinigungsarbeiten nach Beendigung der Nutzung, etc.), werden diese dem Nutzer nach tatsächlichem Aufwand zusätzlich in Rechnung gestellt.“

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:

Kirburg, 17.01.2023
(Dienstsiegel)

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO):

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der Jahresfrist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

■ Neue Homepage online - www.kirburg.com

Wer es noch nicht selbst entdeckt hat: Kirburg hat eine neue Homepage! Und die ist wirklich chic geworden! Schaut gerne vorbei auf www.kirburg.com und stöbert schon mal etwas rum. Die Seite wird in den kommenden Monaten auch noch immer weiter ausgebaut. Die wichtigsten Infos sollten aber schon jetzt veröffentlicht sein.

In diesem Zusammenhang auch vielen lieben Dank an alle Mitwirkenden, vor allem den Urheber des tollen Foto- und Videomaterials, das uns zur Verfügung gestellt wurde!

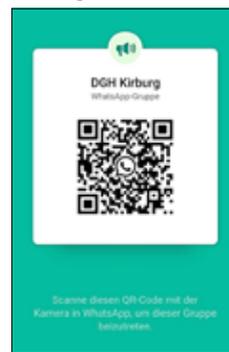
Termine:

23.05. Gemeinderatssitzung (19:00 Uhr, DGH)

26.05. „Sechs-Auerns“ (18:00 Uhr, DGH)

04.06. Frühschoppen in der Skihütte

Janosch Becker, Ortsbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates Kirburg

Der Ortsgemeinderat Kirburg wird zu einer Sitzung auf Dienstag, 23. Mai 2023, 19.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Umbau/Sanierung DGH
2. Änderung des Bauungsplanes „Ober dem Neuen Garten“ - Auftragsvergabe
3. PV-Anlage Sporthalle Norken
4. Kenntnissgaben & Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

5. Grundstücksangelegenheiten

C. Öffentlicher Teil

6. Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil
Kirburg, den 12.05.2023
Janosch Becker, Ortsbürgermeister



Langenbach b.K.

Amtliche Bekanntmachungen

**■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
Artur Schneider**


dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr
samstags 10:00 bis 12:00 Uhr
Gemeindebüro, Poststraße 4
Telefon 02661 939374

Mobil 0171 2664314
E-Mail info@og-langenbach.de
Internet www.og-langenbach.de

Öffentliche Bekanntmachung**■ Sitzung des Ortsgemeinderates Langenbach b.K.**

Der Ortsgemeinderat Langenbach b.K. wird zu einer Sitzung auf Dienstag, 23. Mai 2023, 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Langenbach b.K., Poststraße 6, Langenbach b.K. eingeladen.

Tagesordnung**A. Öffentlicher Teil**

1. Wahl der Schöffen und Ersatzschöffen für die Wahlperiode 2024 - 2028
Aufstellung der Vorschlagslisten
2. Außenputzarbeiten am DGH
3. Spielplatz-Angelegenheiten
4. Seniorenausflug
5. Genehmigung von Spenden
6. Kenntnissgaben/Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

7. Vertragsangelegenheiten
8. Kenntnissgaben/Verschiedenes

C. Öffentlicher Teil

9. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
Artur Schneider, Ortsbürgermeister

■ Fundsache

Am Friedhof wurde der abgebildete Schirm „vergessen“ und kann während der Sprechstunden vom Eigentümer abgeholt werden.



Foto: A. Schneider

Ortsgemeinde Langenbach
Artur Schneider, Ortsbürgermeister



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

**■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
Karsten Lucke**

Fliegende Sprechstunde nach Vereinbarung, mehr Infos siehe Homepage



Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7
Telefon Gemeindeverwaltung 02661 5194
Ortsbürgermeister privat 0170 7356708
E-Mail lautzenbruecken@t-online.de
Internet www.lautzenbruecken.de

**■ Bericht über die Sitzung
des Gemeinderates vom 27.04.2023**
Zu Tagesordnungspunkt 2:**Bekanntgabe aus dem nichtöffentlichen Teil**

Der Gemeinderat hat der Abweichung von Bauvorgaben bei einem Grundstück zugestimmt, ein Vorverkaufsrecht gezogen und einem Weiterverkauf eines Grundstückes zu üblichen Konditionen zugestimmt.

Zu Tagesordnungspunkt 3:**Dorfzentrum 2023**

Die beauftragte Fa. nwe aus Rennerod stellt die Analyse und die möglichen Lösungswege für die mögliche zukünftige Wärmeerzeugung für die Mehrzweckhalle vor. Der Gemeinderat nutzt die Chance, vertiefte Fragen zu stellen. Nach eingehender Diskussion kommt der Gemeinderat zu dem Schluss, dass für die MZH die Variante einer Wärmepumpe inkl. Kombination mit einer 40 kWp Photovoltaikanlage gewählt wird. Das DGH wird vorerst aus den Planungen ausgenommen, weil die Heizungsanlage noch Lebensdauer aufweist. Die Fa. nwe wird beauftragt alle weiteren Maßnahmen einzuleiten und das Projekt Richtung Realisierung voranzutreiben.

Zu Tagesordnungspunkt 4:**7. Fortschreibung des Flächennutzungsplans der VG Bad Marienberg**

Der Verbandsgemeinderat Bad Marienberg hat in seiner Sitzung am 27.03.2023 die 7. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes festgestellt. Gemäß § 67 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GemO) bedarf die Änderung des Flächennutzungsplanes der Zustimmung der betroffenen Ortsgemeinden bzw. deren Nachbargemeinden. Die einzelnen Änderungspunkte ergeben sich aus der Begründung und zusammenfassenden Liste der Änderungspunkte. Der Gemeinderat stimmt der 7. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Bad Marienberg in der vorgelegten Form zu.

Zu Tagesordnungspunkt 5:**Vorschlagsliste für Schöffen**

Mit dem Auslaufen der gegenwärtigen Wahlperiode zum 31.12.2023 sind für die neue Wahlperiode 2024 -2028 von den Ortsgemeinden Vorschlagslisten aufzustellen. Die Zahl der in die Vorschlagsliste aufzunehmenden Personen wurde vom Präsidenten des Landgerichts Koblenz festgelegt. Danach haben die Stadt Bad Marienberg sieben Personen, die Ortsgemeinde Unnau zwei Personen und die übrigen Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Bad Marienberg jeweils eine Person vorzuschlagen.

Für die Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder des Gemeinderats, mindestens jedoch die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder (Lautzenbrücken:5 Stimmen), erforderlich.

Da es sich bei der Aufnahme in die Vorschlagsliste um eine Wahl im Sinne des § 40 der Gemeindeordnung (GemO) handelt, ruht das Stimmrecht des Vorsitzenden nach § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GemO. Der Gemeinderat kann mit der Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder beschließen, die Wahl in offener Abstimmung durchzuführen (§ 40 Abs. 5, 2. Halbsatz GemO). Die Bürgerinnen und Bürger wurden mit Hinweis im Wäller Blättchen aufgerufen, sich um eine Kandidatur zur Aufnahme in die Vorschlagsliste zu bewerben.

Der Gemeinderat beschließt, gemäß § 40 Abs. 5 Halbsatz 2 GemO, die Wahl in offener Abstimmung durchzuführen.

Der Mitbürger Rüdiger Held wird zur Aufnahme in die Vorschlagsliste gewählt.

Die erforderliche Mehrheit von 2/3 der anwesenden Ratsmitglieder ist erreicht.

Zu Tagesordnungspunkt 6:

Spielgerät – Spielplatz Talstraße

Die Wippe am Spielplatz Talstraße ist morsch. Beim Spielplatzbetreuer gibt es die Wippe nur in der Holzvariante als Ersatz. Es wurde auch eine Metallvariante bei einem anderen Anbieter ermittelt.

Die Holzvariante liegt bei rd. 440,00 €, die Metallvariante bei rd. 1350,00 €. Da der Gemeinderat seit der Erneuerung aufgrund der Langlebigkeit auf Metall als Material setzt, soll auch in diesem Fall die Wippe in Metall in der Farbe rot, als 4-Sitzer als Ersatz angeschafft werden. Es soll geprüft werden, ob der vorhandene, passende Fuß aus dem Kauf ausgeschlossen werden kann.

Zu Tagesordnungspunkt 7:

Dorfautomat

Die Details mit dem Anbieter des Dorfautomaten wurden geklärt. Der Vorsitzende berichtet über Vertragslaufzeit, Umsatzbeteiligung und Stromkosten sowie weitere Vertragsdetails. Der Gemeinderat berät die Konditionen und kommt zu dem Schluss, dass der Dorfautomat angeschafft und der Standort mit dem Anbieter in einem Präsenztermin ermittelt werden soll.

Zu Tagesordnungspunkt 8:

PV-Freiflächenanlage

Der Vorsitzende berichtet von Gesprächen mit den Pächtern der Potentialflächen und den Jagdpächtern. Der Gemeinderat wägt im Lichte dieser Informationen die mögliche Installation einer PV-Freiflächenanlage ab und kommt zu dem Ergebnis, dass dieses Projekt im nächsten Jahr von einem neuen Gemeinderat aufgegriffen werden kann und ggf. vorangetrieben werden soll.

Zu Tagesordnungspunkt 9:

Umlegung 2. Bauabschnitt Lautzenbrücken-Süd

Um die Ringstraße im Neubaugebiet komplett fertigzustellen und abrechnen zu können, muss der 2. Bauabschnitt im Neubaugebiet „Lautzenbrücken-Süd“ umgelegt werden. Nach bisheriger Rücksprache haben alle Grundstücksbesitzer Zustimmung signalisiert.

Aufgrund der beitragsrechtlichen Abrechenbarkeit von Erschließungsabschnitten haben sich die Verbandsgemeinderwerke und die hiesige Finanzabteilung der VG entgegen der Auffassung des Katasteramtes für eine Ausdehnung des Umlegungsgebietes bis an den Gartenweg ausgesprochen. Für diesen Fall liegen die Zustimmungen der Eigentümer der zusätzlich zu berücksichtigenden Flurstücke 30 und 172 noch nicht vor.

Der Gemeinderat beschließt vorbehaltlich der fehlenden Zustimmung der beiden Privateigentümer die Umsetzung einer freiwilligen Umlegung des 2. Bauabschnittes der Ringstraße und beauftragt Ortsbürgermeister und die VG-Verwaltung alle weiteren Schritte einzuleiten.

Zu Tagesordnungspunkt 10:

Container und Flächenherstellung Friedhof

Für die Flächenherstellung zur Abstellung von einem Container als Lagerraum an der Friedhofshalle liegt eine Kostenschätzung vor, die sich auf rd. 1.600,00 € beläuft.

In Bezug auf mögliche Container verabredet der Gemeinderat das Ortsbürgermeister und interessierte Gemeinderatsmitglieder im Lichte der konkreten Fläche die unterschiedliche Containerangebote sichten und anschließend entscheiden, welches konkrete Modell angeschafft werden soll. Diese soll dann im Anschluss direkt umgesetzt werden.

Zu Tagesordnungspunkt 11:

Kenntnisgabe / Verschiedenes

- Der Vertrag mit der Fa. Gaia bezgl. möglicher Windenergie in Lautzenbrücken wurden gegenseitig unterzeichnet
- Für den Grünschnitt an den Bäumen ist ein neuer Unternehmer herangezogen worden, weil das bisherige Unternehmen auf keinen Kontakt reagiert hat
- Der Dorfbrunnen hatte eine größere Verstopfung, die behoben wurden
- Das Zirkusprojekt der für die OG zuständigen Grundschule Hof wurde finanziell unterstützt

- Die Ortsgemeinde Hof hat zum 975jährigen Bestehen am 08.-10.09.2023 eingeladen
- Zwei Dampfbarer für Gemeindeveranstaltungen gehen in Beauftragung

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

■ Die Mai-Klöntheke steht an!!!

Die Klöntheke im Mai lädt ein



Foto: Karsten Lucke

am **Donnerstag, 25. Mai 2023, von 19.00 - 22.00 Uhr** ins DGH, um sich zu begegnen, ein Bier, Wein, Wasser oder was auch immer zusammen zu trinken, sich auszutauschen und mal hören, was es so Neues gibt. Wir freuen uns auf alle Besucherinnen und Besucher. Also, runter von der Couch, auf die Beine und ab ins DGH!

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister



Mörlen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Thomas Ax

- ☐ dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
- ☐ und nach Vereinbarung
- ☐ Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9
- ☐ Telefon 02661 5968
- ☐ E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de
- ☐ Internet www.moerlen-westerwald.de

■ Satzung

zur Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Ortsgemeinde Mörlen für das Dorfgemeinschaftshaus Mörlen vom 17.03.2023

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Mörlen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.1.1994 (GVBl. S. 153), der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 20.06.1995 (GVBl. S. 175) in den derzeit geltenden Fassungen folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Änderungen

Die Benutzungs- und Gebührensatzung der Ortsgemeinde Mörlen vom 08.10.2021 wird wie folgt geändert:

- 1.) Der § 6 (Benutzungsgebühr) erhält folgende neue Fassung:

„§ 6

Benutzungsgebühr

- 1) Für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses und seiner Anlagen erhebt die Ortsgemeinde Mörlen folgende Benutzungsgebühren:

		Einwohner der Ortsgemeinde	Ortsfremde
1.)	Benutzungsgebühr		
	a)		
	kleiner Saal		
	erster Tag	70,00 €	120,00 €
	jeder weitere Tag	50,00 €	80,00 €
	b)		
	großer Saal		
	erster Tag	100,00 €	170,00 €
	jeder weitere Tag	70,00 €	110,00 €

	c)	Nutzung der Räumlichkeiten zur Durchführung der Mörlener Kirmes (inkl. Küche zzgl. Nebenkosten)	150,00 €	-
	d)	Trauerfeiern	60,00 €	100,00 €
	e)	Küchenbenutzung	25,00 €	25,00 €
	f)	Benutzung Zapfanlage	30,00 €	30,00 €
2.)	Stromkosten			0,50 € / kWh
3.)	Kosten für Wasser und Abwasser			12,00 € / cbm
4.)	Heizkosten			inkl.

Sind zusätzliche Leistungen der Ortsgemeinde notwendig (bspw. Reinigungsarbeiten nach Beendigung der Nutzung, etc.), werden diese dem Nutzer nach tatsächlichem Aufwand zusätzlich in Rechnung gestellt.

- 2) Pro Nutzung erhebt die Ortsgemeinde eine Kautio n i. H. v. 100,00 € für Ortseinwohner und 200,00 € für Ortsfremde. Die Kautio n ist fällig in bar bei der Schlüsselübergabe. Sie wird nach ordnungsgemäßer Rückgabe und Reinigung der Räumlichkeiten in bar an den jeweiligen Nutzer zurückerstattet; eine Verrechnung mit den sonstigen Benutzungsgebühren erfolgt nicht. Sofern während der Nutzung Schäden entstehen, die der Nutzer zu verschulden hat, wird die Kautio n bis zur Klärung des Sachverhaltes vollständig einbehalten. Über die Hinterlegung der Kautio n erhält der Nutzer eine entsprechende Quittung. Die ordnungsgemäße Rückgabe der Kautio n ist vom Nutzer schriftlich zu bestätigen.
- 3) Ortsansässige Vereine, die nach einer Vereinssatzung im Sinne des BGB geführt werden, erhalten die Räumlichkeiten einmal im Jahr für vereinsinterne Veranstaltungen kostenlos zur Verfügung gestellt.
- 4) Die Benutzungsgebühr nach Abs. 1 ist auch dann zu entrichten, wenn infolge nicht rechtzeitiger (mindestens eine Woche) oder nicht ordnungsgemäßer vorheriger Abmeldung der Nutzung bei dem Ortsbürgermeister oder bei dessen Beauftragten Anderen die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses vorenthalten wird."

2.): Der § 8 (Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit) erhält folgende neue Fassung:

„§ 8

Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit

- 1) Die Gebührens chuld entsteht mit Inanspruchnahme der Leistung; § 6 Abs. 4 bleibt hiervon unberührt.
- 2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig."

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:

Mörlen, 17.03.2023 (Dienststiegel)

Thomas Ax

Ortsbürgermeister

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO):

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf der Jahresfrist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

■ Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung

der Ortsgemeinde Mörlen für die Grillhütte Mörlen vom 17.03.2023

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Mörlen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.1.1994 (GVBl. S. 153), der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 20.06.1995 (GVBl. S. 175) in den derzeit geltenden Fassungen folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Änderungen

Die Benutzungs- und Gebührensatzung der Ortsgemeinde Mörlen vom 08.10.2021 wird wie folgt geändert:

1.) : Der § 6 (Benutzungsgebühr) erhält folgende neue Fassung:

„§ 6

Benutzungsgebühr

1) Für die Nutzung der Grillhütte und ihrer Anlagen erhebt die Ortsgemeinde Mörlen folgende Benutzungsgebühren:

**Einwohner der Ortsfremde
Ortsgemeinde**

1.) Benutzungsgebühr		
a) für den ersten Tag	70,00 €	120,00 €
b) für jeden weiteren Tag	70,00 €	120,00 €
2.) Schulklassen		
a) der Grundschule Neunkhausen		70,00 €
b) sonstige Schulklassen		120,00 €
3.) Kindergarten Norken/Mörlen		kostenfrei
4.) Stromkosten	0,50 € / kWh	
5.) Kosten für Wasser/Abwasser	5,00 € / Tag	

Sind zusätzliche Leistungen der Ortsgemeinde notwendig (bspw. Reinigungsarbeiten nach Beendigung der Nutzung, etc.), werden diese dem Nutzer nach tatsächlichem Aufwand zusätzlich in Rechnung gestellt.

- 2) Pro Nutzung erhebt die Ortsgemeinde eine Kautio n i. H. v. 100,00 € für Ortseinwohner bzw. 200,00 € für Ortsfremde. Die Kautio n ist fällig in bar bei der Schlüsselübergabe. Sie wird nach ordnungsgemäßer Rückgabe und Reinigung der Räumlichkeiten in bar an den jeweiligen Nutzer zurückerstattet; eine Verrechnung mit den sonstigen Benutzungsgebühren erfolgt nicht. Sofern während der Nutzung Schäden entstehen, die der Nutzer zu verschulden hat, wird die Kautio n bis zur Klärung des Sachverhaltes vollständig einbehalten. Über die Hinterlegung der Kautio n erhält der Nutzer eine entsprechende Quittung. Die ordnungsgemäße Rückgabe der Kautio n ist vom Nutzer schriftlich zu bestätigen.
- 3) Ortsansässige Vereine, die nach einer Vereinssatzung im Sinne des BGB geführt werden, erhalten die Räumlichkeiten und Toilettenanlagen an einem Tag pro Kalenderjahr kostenlos zur Verfügung gestellt. Bei mehrtägigen Veranstaltungen erfolgt die Berechnung der darüberhinausgehenden Nutzung nach Absatz 1 entsprechend den Bestimmungen für Einwohner der Ortsgemeinde. Eine zweitägige Veranstaltung ist ebenfalls kostenlos, wenn auf die kostenlose Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses im gleichen Kalenderjahr verzichtet wird.
- 4) Die Benutzungsgebühr nach Abs. 1 ist auch dann zu entrichten, wenn infolge nicht rechtzeitiger (mindestens eine Woche) oder nicht ordnungsgemäßer vorheriger Abmeldung der Nutzung bei dem Ortsbürgermeister oder bei dessen Beauftragten Anderen die Nutzung der Grillhütte vorenthalten wird."

2.): Der § 8 (Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit) erhält folgende neue Fassung:

„§ 8

Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit

- 1) Die Gebührenschuld entsteht mit Inanspruchnahme der Leistung; § 6 Abs. 4 bleibt hiervon unberührt.
- 2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.“

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:
Mörlen, 17.03.2023
(Dienstsiegel)

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO):

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der Jahresfrist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

■ Friedhofsgebührensatzung der Ortsgemeinde Mörlen vom 17.03.2023

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.1.1994 (GVBl. S. 153), der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 20.06.1995 (GVBl. S. 175) in den derzeit geltenden Fassungen sowie des § 28 der Friedhofssatzung vom 24.07.1996, zuletzt geändert durch Satzung vom 12.02.2010, folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Allgemeines

I. Überlassung einer Grabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofssatzung

- | | | |
|----|--|------------|
| A. | Reihengrabstätten | |
| | 1. bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 0,-- € |
| | 2. vom vollendeten 5. Lebensjahr ab | 400,-- € |
| B. | Urnengrabstätten | |
| | Im Urnengrabfeld je Grabstätte | 300,-- € |
| C. | Wiesengrabstätten | |
| | 1. Reihewiesengrab für Erdbestattungen | 1.500,-- € |
| | 2. Urnenwiesengrab je Beisetzung | 750,-- € |

II. Anfertigen der Grabstätten (Ausheben und Schließen)

- | | | |
|----|--|----------|
| A. | Reihengrabstätten für Erdbestattungen im Reihengrab- oder Wiesengrabfeld | |
| | 1. bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 200,-- € |
| | 2. ab dem vollendeten 5. Lebensjahr | 825,-- € |
| B. | Urnengrabstätten | |
| | Im Urnengrabfeld je Grabstätte | 200,-- € |
| C. | Bereitstellung der Grabeinfassung je Grabstätte | 15,-- € |

III. Benutzung der Leichenhalle

- | | | |
|----|--------------------------------|----------|
| 1. | je Beisetzung auf dem Friedhof | 100,-- € |
| 2. | Reinigung der benutzten Räume | 50,-- € |

IV. Einebnen der Grabstätten

Für den Abbau und die Entsorgung des Grabmals und der sonstigen baulichen Anlagen nach Ablauf der Ruhezeit sind mit der Belegung einer Grabstätte zu entrichten:

- | | | |
|----|---|----------|
| A. | bei Reihengrabstätten für Erdbestattungen | |
| | 1. bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 200,-- € |
| | 2. ab dem vollendeten 5. Lebensjahr | 400,-- € |
| B. | bei Urnengrabstätten | 250,-- € |
| C. | Wiesengrabstätten | |

Bei Wiesengrabstätten sind die Kosten für den Abbau und die Entsorgung der Grabmale in den Gebühren nach Ziffer I. für die Überlassung der Grabstätte enthalten.

V. Ausgraben und Umbetten von Verstorbenen

Für das Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen werden die entstehenden Kosten (Ausgaben) als Gebühren erhoben.

VI. Leichentransport

Jeglicher Leichentransport ist von den Angehörigen selbst auf eigene Kosten zu veranlassen.

VII. Sonderverträge

Für die Beisetzung Verstorbener, die bei ihrem Tode ihren Wohnsitz nicht in der Ortsgemeinde Mörlen hatten, erhebt die Ortsgemeinde einen Gebührensatzschlag für die Überlassung der Grabstätte; die Höhe der Gebühren wird im Einzelfall in einem Sondervertrag geregelt. Bei Verstorbenen, die aus gesundheitlichen Gründen in Senioren- und Pflegeheimen leben mussten, erhebt die Ortsgemeinde den einfachen Gebührensatz.

§ 2

Gebührensschuldner

Gebührensschuldner sind:

1. bei Erstbestattungen die Personen, die nach § 9 Bestattungsgesetz verantwortlich sind, und der Antragsteller,
2. bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

§ 3

Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit

- (1) Die Gebührensuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
- (2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Friedhofsgebührensatzung vom 25.02.2022 außer Kraft.

Ausgefertigt:
Mörlen, 17.03.2023
(Dienstsiegel)

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Hinweis gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO):

Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der Jahresfrist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

■ Rückblick „Frühstück in den Mai“

Es war ein Novum in unserer Ortsgemeinde. Und das Ereignis kam an! Am Sonntag, 30.04.2023 kamen ca. 140 Personen zum „Frühstück in den Mai“ ins Bürgerhaus. Hier war genießen angesagt und neben dem Gaumen wurde auch dem Auge so einiges geboten.

Manches Handy wurde gezückt um die dargebotene Vielfalt an Speisen im Bild festzuhalten. Kulinarische Kunstwerke waren auf Tellern und Schalen entstanden. Für Begeisterung sorgte auch die Dekoration, die die Besucher*innen bereits im Eingangsbereich frühlinghaft begrüßte. Die Vorbereitungsteams hatte alles gegeben!

Die Gäste fühlten sich wohl und dankten den Akteuren mit viel Applaus. Manche Begegnung fand an diesem Tag statt und Gemeinschaft konnte neu erlebt werden.

Als Ortsgemeinde sind wir stolz, den Bürgerinnen und Bürgern unseres Dorfes ein solches Ereignis ermöglicht zu haben.

Unser Dank gilt daher allen Aktiven und natürlich auch allen Gästen vom „1. Mörlener Frühstück in den Mai“.



Fotos: Jelena Hüsch-Ax

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SPD Ortsverein Mörlen/Unnau

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26
Telefon 02661 939457
Mobil 0171 1284215
E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

■ Bürgerinformation über die Gemeinderatssitzung Neunkhausen vom 08. Mai 2023

Heizung im Gebäude Kirchstraße wird erneuert

Nach ausführlicher Beratung beschloss der Gemeinderat mehrheitlich, die alte Heizung in der Kirchstraße 3a, die 1991 eingebaut wurde, durch eine neue Ölheizung zu ersetzen. Die Maßnahme kostet rund 11.000 €. Der Einbau einer Wärmepumpe würde die vollständige Dämmung des Gebäudes erfordern.

Zudem müssten die Fenster erneuert werden.

Satzung für Jugend- und Seniorenraum beschlossen

Einstimmig verabschiedete der Gemeinderat den vorliegenden Entwurf der Benutzungs- und Gebührensatzung für den Jugend- und Seniorenraum im Rathaus mit geringen Änderungen.

Auftrag zur Sanierung des Fußwegs Rosenstraße/Buchenweg vergeben

Für die Sanierung des Fußwegs zwischen der Rosenstraße und dem Buchenweg lagen zwei Angebote vor. Der Gemeinderat vergab den Auftrag zum Angebotspreis von 17.741,00 € an den Mindestbieter Firma Moritz aus Neunkhausen.

Flachdach der alten Schule wird saniert

Der Vorsitzende informierte die Ratsmitglieder darüber, dass über das bislang schon vorliegende Angebot kein weiteres Angebot zur Sanierung des Flachdachs der alten Schule eingegangen ist. Obwohl das Angebot den eingepflanzten Haushaltsansatz erheblich übersteigt, beschloss der Rat angesichts der Dringlichkeit der Reparatur den Auftrag an die Firma Amesreiter aus Weitfeld zum Angebotspreis von 13.304,71 € zu vergeben.

Andreas Artelt wird von der Ortsgemeinde Neunkhausen für die Vorschlagsliste der Schöffen benannt

Mit dem Auslaufen der gegenwärtigen Wahlperiode zum 31.12.2023 sind für die neue Wahlperiode 2024 - 2028 von den Ortsgemeinden Vorschlagslisten aufzustellen. Die Zahl der in die Vorschlagsliste aufzunehmenden Personen wurde vom Präsidenten des Landgerichts Koblenz festgelegt. Danach hat die Ortsgemeinde Neunkhausen eine Person vorzuschlagen.

Für die Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder des Gemeinderats, mindestens jedoch die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder erforderlich. Da es sich bei der Aufnahme in die Vorschlagsliste um eine Wahl im Sinne des § 40 der Gemeindeordnung (GemO) handelt, ruht das Stimmrecht des Vorsitzenden nach § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GemO. Die Bürgerinnen und Bürger waren mit Hinweis im Wäller Blättchen aufgerufen worden, sich um eine Kandidatur zur Aufnahme in die Vorschlagsliste zu bewerben.

Es lagen zwei Bewerbungen für das Amt des ehrenamtlichen Schöffen aus Neunkhausen vor.

Beworben hatten sich:

- Artelt, Andreas
- Langenbach, Ingo

Der Gemeinderat beschloss gemäß § 40 Abs. 5 Halbsatz 2 GemO, die Wahl in offener Abstimmung durchzuführen.

Nachdem in den Wahlgängen kein Bewerber die erforderliche Mehrheit erreicht hatte, entschied der Vorsitzende nach den Vorschriften der Gemeindeordnung durch Losverfahren. Dabei wurde der Bewerber Andreas Artelt gezogen und wird auf die Vorschlagsliste gesetzt.

Gemeinderat stimmt der 7. Fortschreibung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Bad Marienberg zu Einstimmig stimmte der Gemeinderat der 7. Fortschreibung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Bad Marienberg zu, nachdem Ortsbürgermeister Rudi Neufurth kurz die für die Ortsgemeinde Neunkhausen relevanten Festlegungen erläutert hatte.

Kenntnisgaben/Verschiedenes

1. Der Vorsitzende informiert über Beschwerden über Hundekot im Gemeindegebiet. Hierzu wird erneut an Aufruf im Wäller Blättchen erscheinen.
2. Voraussichtlich in der 20. Kalenderwoche werden die Gräber, deren Liegezeit abgelaufen ist, abgeräumt.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Termine:

20.05.2023 Öffnung Benjeshecke von 10:00-12:00 Uhr
Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell



freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12
Telefon 02661 939556
Mobil 0160 97331615

E-Mail gemeinde@nisterau.de
Internet www.nisterau.de

■ Auf der Straße fest kleben war gestern - wir wandern für unser Klima

Unter diesem Motto stand ein Wandertag der Marie-Curie Realschule Bad Marienberg. Zwei Klassen der sechsten Stufe konnten, auf Anfrage einer Mutter beim Bürgermeister der Ortsgemeinde Nisterau, eine Baumpflanzaktion ins Leben rufen.



Fotos: Markus Schell

Unter Hilfe der Försterin Kira Breyer und des Forstwirtes Stefan Weber wurden am 05.05. d. J. Erlen im Mühlflur in Nisterau, von insgesamt über fünfzig Schülerinnen und Schülern, in ca. zwei Stunden gemeinschaftlich gepflanzt. Nach einem mit gebrachten Picknick ging es dann mit den Lehrerinnen und Lehrern wieder in Richtung Schule. Die Ortsgemeinde Nisterau hat sich sehr gefreut, den Pflanztag zu ermöglichen. Eine tolle Aktion für alle.

Markus Schell, Ortsbürgermeister



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Christian Benner

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
Dienstagssprechstunde derzeit **nur telefonisch**
Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a
Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516
Telefon (Bauhof) 0160 97032434
E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de
Internet www.nistertal-westerwald.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen



„Verzeller und mehr“ - Erzählcafé für Erwachsene

Im Erzählcafé werden lustige oder auch spannende Kurzgeschichten von den Vorlesepatinnen der Bücherei vorgelesen, aber es bleibt auch Zeit zum Erzählen, eigene Lieblingsbücher können mitgebracht oder Lieblingsgeschichten selbst erzählt werden und natürlich gibt es - wie es sich für ein Café gehört, Kaffee und Gebäck.

Die Erzählcafés in Unnau und Nistertal sind für alle, die Spaß am Erzählen und beim Vorlesen von Geschichten haben, geöffnet.

Erzählcafé
am Montag, 22. Mai 2023
14.30 Uhr

*in Unnau in den Räumen der ev. Kirche
mit Elisabeth Dornette-Bieda.*

am Donnerstag, 25. Mai 2023
15.00 Uhr

*im Pfarrheim in Nistertal - Bücherei - mit
Petra Käckermann
und Karin Salzer*

*Schauen Sie einfach einmal vorbei ...
Wir freuen uns auf Sie alle.*

■ SG Alpenrod/Lochum/Nistertal/Unnau

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Norcken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth



donnerstags 18:00 bis 19.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8
Telefon während der Sprechstunde . 02661 6003
Mobil 0175 3304777

E-Mail info@norcken.de

■ Kinder- und Jugendchor Fehl-Ritzhausen

Die Ortsgemeinde freut sich, den Kinder- und Jugendchor Fehl-Ritzhausen in unserem Dorfgemeinschaftshaus begrüßen zu dürfen. Der Chor startet sein Programm ab 15:00 Uhr. Es sind alle herzlich eingeladen.

Termine Mai

20.05.2023 Kinder und Jugendchor
26.05-28.05. Pfingstturnier Am Sportplatz



Stockhausen-Ilfurth

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Günter Weinbrenner

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
Telefon Gemeindebüro 02661 63711
Mobil Ortsbürgermeister 0171 3425846
E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de

■ Six Auerns im Feuerwehrhaus

Nach der „Corona-Zeit“ wird der beliebte „Six-Auerns“ nun wieder regelmäßig jeweils am letzten Freitag des Monats im Feuerwehrhaus ab 18:00 Uhr stattfinden. Es wäre sehr schön, wenn diese Möglichkeit des geselligen Austauschs wieder Anklang finden könnte. Eingeladen sind übrigens alle! Und wer meint „ich kenne da doch keinen“ - der ist trotzdem willkommen. Der eingeborene „Westerwälder“ ist gar nicht so ein „Basaltkopf“, wie immer mal wieder behauptet wird und Neuem immer aufgeschlossen. Gerade die neu Zugezogenen sollten diese Gelegenheit nutzen, um die „Alteingesessenen“ kennenzulernen und so Kontakt zur Gemeinde und Gemeinschaft zu bekommen. Ich freue mich jedenfalls auf zahlreiche Teilnahme. Für Getränke und einen Imbiss ist immer gesorgt. Der nächste Termin ist also am Freitag, 26.05.2023, 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Ihr/Eurer Günter Weinbrenner, Ortsbürgermeister



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr

Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36

Telefon 02661 5308

E-Mail info@unnau.de

Internet: www.unnau.de

■ Verkürzung der Sprechstunde

Aufgrund terminlicher Überschneidungen endet die Sprechstunde am 23.05. bereits um 18:00 Uhr. Ich bitte um entsprechende Beachtung.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

Stellenausschreibung



In der Ortsgemeinde Unnau ist in der gemeindeeigenen Kindertagesstätte „Villa Sonnenschein“ eine Stelle als

Hauswirtschaftskraft / Koch (m/w/d) als Krankheits- und Urlaubsvertretung

für die Zubereitung des Mittagessens der Kita-Kinder zu besetzen. Es handelt sich um eine Vertretungstätigkeit bei Krankheit oder Urlaub. Je nach Vertretungsdauer handelt es sich um eine geringfügige (520,- € - Job) oder eine sozialversicherungspflichtige Tätigkeit. Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität werden von uns erwartet.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit, ein angenehmes, kollegiales Arbeitsumfeld sowie ein tarifgerechtes Entgelt nach TVöD.

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens zum **21.05.2023** an die

Ortsgemeinde Unnau, Ortsbürgermeisterin Iris Wagner, Schwimmbadstraße 36, 57648 Unnau oder per Email an: info@unnau.de.

Sollten Sie noch Fragen diesbezüglich haben, können Sie sich gerne mit der Ortsgemeinde unter 02661/5308 oder der o.g. Email-Adresse in Verbindung setzen.

Stellenausschreibung



In der Ortsgemeinde Unnau ist im gemeindeeigenen Bauhof zum **01.07.2023 oder später** eine Stelle als

Gemeindearbeiter (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden zu besetzen.

Selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität, der Besitz eines gültigen Führerscheins der Klasse C, sowie grundlegende EDV-Kenntnisse werden von uns vorausgesetzt.

Darüber hinaus erwarten wir die Bereitschaft zur Arbeitsleistung an Wochenenden und Feiertagen sowie den Einsatz im Winterdienst.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbitten wir bis zum **09.06.2023** an die Gemeindeverwaltung, Ortsbürgermeisterin Iris Wagner, Schwimmbadstraße 36, 57648 Unnau oder per E-Mail an: info@unnau.de. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zu den üblichen Sprechzeiten, dienstags von 17-19 Uhr zur Verfügung.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SV Unnau e.V.

Neuanschaffungen

Da unsere Abteilung Kinderturnen des SV Unnau e.V. immer weiter wächst, freuen wir uns die Auswahl für unsere kleinen Mitglieder auch in diesem Jahr erweitern zu dürfen.

Dabei geht ein Dank an die Sparkasse Westerwald-Sieg, welche als Sponsor einen großen Teil dazu beigetragen hat.



Das Eltern-Kind-Turnen findet immer donnerstags von 16 - 17 Uhr in der Concordia-Halle in Unnau statt. Interessierte Turnkinder können sich gern unter info@sv-unnau.de anmelden und zum Schnuppern vorbei kommen.

Auch unsere Tischtennis-Abteilung ging nicht leer aus. Dank des neuen Transportwagens sind die Spielfeldumrandungen nun platzsparend und sicher verstaut. Ebenfalls dürfen sich die Spieler des TTG Zinnau/Nister über neue

Tischtennisnetze freuen.

Weitere Infos zu unserem Sportangebot unter: www.sv-unnau.de

■ SV Unnau e.V.

Sportverein Unnau sucht Übungsleiter:in für das Kinder-tanzen „StarKids minis“

Der Sportverein Unnau sucht eine Übungsleiterin oder einen Übungsleiter für die „minis“ unserer Tanzgruppe STARKIDS. Alter = ca. 4-6 Jahre.

Das Training findet immer montags von 16 - 17 Uhr statt (außer in den Ferien oder Feiertagen) und wird mit einer kleinen Ehrenamtspauschale entlohnt.

Falls wir dein/euer Interesse geweckt haben, würden uns über eine E-Mail mit Kontaktdaten freuen! info@sv-unnau.de
Noch mehr Infos zu den Angeboten unseres Vereins gibt es unter www.sv-unnau.de

Mit sportlichen Grüßen,

der Vorstand des SV Unnau e.V.

■ SPD Ortsverein Mörlen/Unnau

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

■ SG Alpenrod/Lochum/Nistertal/Unnau

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“.

Über die Ortsgrenzen hinaus

■ SC Bad Marienberg Unnau

Erfolgreicher Saisonabschluss Skiclub Bad Marienberg in der Sportwoche Krimml 2023

In der ersten Osterferienwoche fand endlich wieder die Alpine Sportwoche in Hochkrimml (Österreich) statt. Die Veranstaltung, die schon seit vielen Jahren gemeinsam vom Skiverband Rheinland und dem Skiclub Speyer durchgeführt wird, ist mit über 500 Startern pro Tag in drei parallel geführten Wettbewerben die größte DSV-offene alpine Rennsportveranstaltung Deutschlands.

Zeigte sich das Wetter an den ersten beiden Wettbewerbstagen noch wechselhaft, so gab's ab Tag drei fast nur noch Sonnenschein. So hatten die Ausrichter alle Hände voll zu tun, um die Pisten in gutem Zustand für alle Läuferinnen und Läufer zu halten.

Bei den Kinderwettbewerben, die auf der Piste am Duxer III ausgetragen wurden, waren täglich rund 200 Kinder am Start, davon 2 Kids des Skiclub Bad Marienberg. Begeistert waren Betreuer und Rennkids von der professionellen Abwicklung der Rennveranstaltungen durch das Orga-Team des Skiclub Speyer rund um Thomas Scheck und Hannes Stepp.

Hier erzielte Felix Löw den 2. Platz im Slalom und Riesenslalom bei den Rheinland-Wertungen. Elias Löw vom Skiclub Bad Marienberg belegte den 3. Platz im Riesenslalom bei den Rheinland-Wertungen.

Am stärksten besetzt sind traditionell die Schüler-Wettbewerbe. So gingen auch in diesem Jahr rund 210 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 2007 bis 2010 in den insgesamt fünf Wettbewerben ins Rennen, die in der Waldschneise am Duxer II ausgetragen wurden. Auch hier waren Betreuer und Rennfahrer begeistert vom Orga Team rund um Torsten Henrich vom Skiverband Rheinland. Auch hier waren zwei Athleten(in) des Skiclub Bad Marienberg vor Ort. Sie hatten neben der Verbesserung in der DSV-Punktliste auch die Arge-West-Wertung im Blick.

In der Schüler-Arge-West Wertung konnte sich Jan-Alexander Blatt über einen tollen 5. Platz die kleine Kristallkugel sichern.



Veranstalter Torsten Henrich, Jan-Alexander Blatt, Merle Maas und Johanna Löw (von links)
Foto: Mario Blatt

In der Schüler Rheinland Wertung sicherte sich Johanna Löw im Slalom und Riesenslalom je den 2. Platz und Jan-Alexander Blatt in beiden Disziplinen den 1. Platz.

Auch die Wettbewerbe der Jugend und Aktiven waren mit einem Starterfeld von rund 120 Rennläufer:innen gut besetzt. Hier waren Joshua Blatt und Justus Müller vom Skiclub Bad Marienberg in der Altersklasse der U20 vor Ort. Sie konnte mit guten Leistungen nicht nur ihre Platzierung in der DSV-Punktliste verbessern, sondern sicherten sich in der Rhein-

land-Meisterschaft im Riesenslalom die Plätze 2 (Justus Müller) und 3 (Joshua Blatt) und im Slalom Platz 2 (Joshua Blatt) Zu erwähnen ist in diesem Zusammenhang Torsten Henrich vom Skiclub Höhn mit seinen Helfern, der die o.g. Mannschaft in vielen Trainings- und Wettkampftagen in der Saison 2022/2023 trainierte und begleitete.

Ohne ihn wären sicherlich diese tollen Platzierungen nicht möglich gewesen.

Wir freuen uns auf diese tolle Leistungen und wünschen allen Athleten nun viel Spaß und gute Erholung in der wohlverdienten Sommerpause...

■ LandFrauenverband Westerwald

Vortrag DLR: Lebensmittel kontrovers diskutiert - Mythen und Fakten!

Donnerstag, 25.05.2023, 19.00 Uhr, Soldatenheim Rennerod
In der Vortragsveranstaltung werden aktuelle Lebensmittelmythen aufgegriffen und anhand seriöser, wissenschaftlich belegter Erkenntnisse bewertet.

Kosten/Pers.: 3,- €, Referentin: Melina Ebert, Fachzentrum Ernährung Rheinland-Pfalz

Anmeldung bis 20.05.2023 bei Katharina Schaffrin-Gros, 0173/3446808

■ SPD Ortsverein Mörlen/Unnau

SPD in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

SPD vor Ort... mit Monika Runkel im Nauberg

Der Erhalt des Naturwaldreservats Nauberg war und ist für die SPD in der Verbandsgemeinde seit über 20 Jahren ein wichtiger Aspekt des Schutzes unserer Heimat. Mittlerweile haben wir gemeinsam mit den Menschen der Region erreichen können, dass die Landespolitik daran arbeitet, das Gebiet der „Welschen Hütte“ unter Naturschutz zu stellen. Aber warum eigentlich? Haben wir nicht auch Rohstoffmangel, brauchen wir nicht auch den Basalt?

Diese Fragen wird uns unser Gast, Forstamtsleiterin Monika Runkel, vom zuständigen Hachenburger Forstamt mit ihren Experten bei unserem Besuch vor Ort im Wald erläutern. Der SPD Ortsverein Mörlen-Unnau lädt dazu herzlich ein. Da eine solche Exkursion nicht mit unbegrenzter Zahl an Teilnehmern sinnvoll durchzuführen ist, muss die Zahl der Teilnehmenden begrenzt werden und wir müssen um Anmeldung bitten: spd-moerlen@gmx.de

Treffpunkt wird am **25. Mai, 17 Uhr** der Parkplatz vor dem DGH in Norcken sein. Wir informieren die Teilnehmenden, denen wir zusagen können, rechtzeitig per Mail.



(Foto: Thomas Mockenhaupt)

■ SG Alpenrod/Lochum/Nistertal/Unnau Saisonendspurt

Die Saison steht kurz vor dem Abschluss und im letzten Heimspiel für unsere 1. Mannschaft kann sich vielleicht schon die Meisterschaft entscheiden. Seid dabei und feuert unsere Teams an.

Sonntag, 21.05., 13.00 Uhr SG Alpenrod II - SG Weitefeld II

Sonntag, 21.05., 15.00 Uhr SG Alpenrod - Spfr. Schönstein
Spielort: Alpenrod

Unsere SG freut sich über viele Zuschauer und zahlreiche Unterstützung!

Vorankündigung

Festwochenende zum 100 jährigen Jubiläum des FC Alpenrod/Lochum vom 9. bis 11. Juni 2023



■ LandFrauenverband Westerwald

Theaterstück „Robin Hood“ (Komödie)

Freitag, 23. Juni 2023, 20.00 Uhr, Freilichtbühne Freudenberg

Die Regisseurin Britt Löwenström hat die Geschichte frei nach der Sage von Robin Hood mit viel Humor und Geschwindigkeit neu entworfen. Tanzszenen, aufwendige Kostüme und Kampfszenen sorgen mit viel Witz für einen kurzweiligen Theaterabend. Karten: 19,00 €/Pers., Betrag bitte vorab überweisen auf das Kto. Landfrauenverband; gefahren wird mit eigenem PKW in Fahrgemeinschaften.

Anmeldung bis 23.05.2023 bei Melanie Schneider 02626/9263573 oder unter landfrauen-westerwald@gmx.de

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kindergarten Kunterbunt

Kunterbunte Kiga News aus dem Kindergarten Kunterbunt in Nistertal

Vorschulkinder besuchen Schafsherde

Ende April waren wir, die Vorschulkinder aus dem Kindergarten Kunterbunt in Nistertal, zu Besuch bei Familie Holzkämper und ihrer Schafsherde in Müschenbach.



Zunächst durften wir die Schafe und ihre Lämmchen anschauen und uns ein bisschen vertraut mit ihnen machen. Nachdem wir die vielen Lämmer ausgiebig beobachtet und den Stall der Schafe angeschaut hatten, durften wir sie zum Schluss sogar noch streicheln und füttern.



Fotos: Daniel Müller

Es war ein spannender (und kalter) Morgen und wir bedanken uns bei Familie Holzkämper und natürlich ihren wolligen Vierbeinern.

■ **Evangelisches Gymnasium Bad Marienberg**
Goooooooooal!

SV-Cup am Evangelischen Gymnasium Bad Marienberg
Jetzt, da der Frühling endlich auch im hohen Westerwald angekommen zu sein scheint, wird es wieder Zeit für mehr Sport und Bewegung. Die perfekte Zeit um den SV-Cup des EvGBM zu veranstalten!

So traten insgesamt 38 Teams – je ein Mädchenteam und ein Jungenteam pro Klasse – an, um die begehrten Pokale für ihre Klasse zu erobern. Bei strahlendem Sonnenschein wurden alle Sportstätten des Schulzentrums genutzt um die knapp 200(!) Begegnungen durchzuführen. Die Klassenteams kämpften – angefeuert von den Klassenkamerad*innen – um jedes Tor und jeden Punkt.

Auch wenn hier viel guter und immer leidenschaftlicher Fußball zu sehen war, so bildete doch das Lehrer-Schüler-Match am Ende des Tages das Highlight. Trotz jugendlichem Elan und besserer Technik gelang es den Schüler*innen nicht sich gegen die Erfahrung und Abgeklärtheit der Lehrer durchzusetzen. Besonders Lehrer-Torwart Steffen Hammon erwies sich als unüberwindbares Bollwerk zwischen den Pfosten. Am Ende lautete das amtliche Endergebnis 1:0 für das Lehrerteam (durch das spieltscheidende Tor von FSJler Kevin Koch).



Tor?

Auch wenn die Schülermannschaft zwar verloren hatte, die Schulgemeinschaft des evangelischen Gymnasium war der eigentliche Sieger, da sie hervorragend unterhalten wurden. Auch in den einzelnen Klassenstufen wurden die Siegerteams ermittelt: Bei den Mädchen setzten sich die Teams der 5a (Klassenstufen 5/6), der 8a (Klassenstufen 7/8) und 10c (Klassenstufen 9/10) an die Spitze der Ranglisten. Bei den Jungen konnten sich die Teams der 6c (Klassenstufen 5/6), der 8c (Klassenstufen 7/8) und 10b (Klassenstufen 9/10) durchsetzen. Neben den begehrten Pokalen für die Siege wird den Gewinner*innen natürlich auch die Verehrung und Anerkennung durch die gesamte Schulgemeinschaft des EvGBM zuteil. Gratulation!



Angriff auf das Lehrertor

Fotos: Ev. Gymnasium Bad Marienberg / Florian Erken

**Liebe Seniorinnen und Senioren (Ü65) aus den Gemeinden
Nistertal, Dreisbach und Hardt**

Die Kinder und Fachkräfte des Kindergarten Kunterbunt aus Nistertal suchen, zwecks Gründung eines monatlichen Treffs, interessierte Seniorinnen und Senioren (Ü65), die unter dem Motto „Ü65 trifft U6!“ (über 65 Jährige treffen unter 6 Jährige) voneinander lernen, miteinander reden, spielen, singen, auf Entdeckungsreise gehen, und vieles mehr... Haben wir Ihr Interesse geweckt? Melden Sie sich einfach unter 02661 / 2423 oder kommen Sie einfach mal vorbei.



Die Kinder und das Team des Kindergarten Kunterbunt freuen sich auf Sie!

Die Schulgemeinschaft des evangelischen Gymnasium Bad Marienberg bedankt sich für dieses tolle Fest des Fußballs bei der Schülervertretung (unter Leitung von Joshua Böer) und den SV-Verbindungslehrer*innen, Stephanie Seibert und Sebastian Jung, die den SV-Cup organisiert haben, bei den Schüler*innen der Oberstufe, die als Riegenführer*innen eingesetzt waren und Kuchenverkauf organisiert haben, und dem Küchenteam um Mario Mohr, welches in der Mittagspause für den Nachschub an Energie sorgte. Wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten SV-Cup!

■ Grundschule Hof

Großes Finale von Gruschus Kulturzirkus in Hof

Am Samstag, den 22.04.2023 präsentierten sich die Schulkinder der Grundschule Hof als Stars und Sterne in der Manege auf dem Festplatz in Hof. In zwei ausverkauften Vorstellungen zeigten sie vor rund 700 begeisterten Gästen, was sie in einer Projektwoche unter Anleitung von Benny und Johannes vom Circus Soluna gemeinsam mit den Trainern in 14 Workshopgruppen einstudiert hatten.



Die Clowns begeistern das Publikum mit einem Sketch.

Foto: Peter Sahn

Schon der Montag zuvor begann mit einer spannenden Show durch das Trainerteam, bestehend aus dem Lehrerkollegium und Eltern. Daran anschließend konnte jedes Kind zwei der gezeigten Zirkusdisziplinen auswählen, die von dienstags bis donnerstags einstudiert wurden. Es gab Akrobatik auf dem Hochseil, auf einer großen Kugel, am Boden und am Trapez. Außerdem wurde gezaubert, jongliert und balanciert. Eine Feuershow und Nagelbretter gehörten genauso zum Programm wie natürlich auch Clowns, die in keinem Zirkus fehlen dürfen.



Der Zirkusmarkt auf dem Schulhof mit Speis und Trank sowie spannenden Spielen.

Foto: Peter Sahn

Bei schönstem Wetter gab es rund um die Aufführungen auf dem Schulhof spannende Spiele, Gegrilltes, Kartoffelsuppe, ein Kuchenbuffet, Popcorn und Zuckerwatte. Auch das Mas-

kottchen der Grundschule aus der Falknerei des Wildpark Bad Marienberg war zu Besuch.

Im Rahmen des Kulturzirkus sponsorte die Ortsgemeinde Hof das Kindertheaterstück „Die Froschkönigin“ gespielt am Donnerstagnachmittag vom „Roten Zebra“. Zudem war der Krimiautor Micha Krämer mit seinem neusten Ostfriesland Krimi „Sommer, Sand und Campingterror“ freitags in der Manege zu Gast.

Zusammenfassend haben die Kinder, die Trainer mit dem Kollegium und das gesamte Organisationsteam gemeinsam mit Eltern und weiteren Helfern Phänomenales geleistet, wovon die gesamte Schulgemeinschaft noch lange profitieren wird.

■ Kindertagesstätte Neunkhausen

Die „Schlaue Füchse“ in Kirburg

Wie wird aus Schafsfell Wolle? Und wie nähere ich mich einem Alpaka an?

Um diese und viele weitere Fragen zu klären, reisten die „Schlaue Füchse“ der Kita Neunkhausen bei wunderbarem Wetter am 05.05.2023 nach Kirburg, wohin wir von Familie Beckmann eingeladen wurden.

Nachdem wir von den Schafen „Mogli“ und „Odin“ begrüßt wurden und alle Kinder die Schafe ordentlich gekraut hatten, machten wir erst einmal das Klettergerüst im Garten unsicher. Dort konnten wir uns austoben oder auch in der Schaukel entspannen.

Nach der Frühstückspause mit leckerem selbstgebackenen „Schäfchen-Kuchen“ und Keksen, erklärte uns Frau Kehl-Beckmann wie ein Schaf geschoren wird und wie man erst die Wolle kämmt, um anschließend mit Hilfe eines Spinnrades, die gekämmte Wolle zu einem richtigen Wollknäuel zu spinnen. Die Schafe „Mogli“ und „Odin“ beobachteten uns dabei genau und gaben auch den ein oder anderen Kommentar dazu ab.

Dann durften wir sogar selbst aktiv werden und merkten schnell, dass das Kämmen der Wolle gar nicht so einfach ist, wie es bei Frau Kehl-Beckmann aussah. Dafür war die Wolle dann nach dem Kämmen „weich wie Zuckerwatte“.

Zum Abschluss des lehrreichen Vormittags durfte dann jedes Kind noch die Alpakas „Shakira“ und „Piorella“ der Familie durch den Garten führen und wer mochte, konnte sogar eine rasante Runde auf der Seilbahn im Garten fahren.

Dann war die tolle Zeit in Kirburg leider schon vorbei und die Eltern warteten bereits auf ihre Kinder. Gemeinsam mit den beiden Schafen liefen wir dann vor die Tür, wo auch der ein oder andere Elternteil die Schafe vorgestellt bekommen hat. Als Erinnerung für den großartigen Vormittag hatte Frau Kehl-Beckmann für alle noch ein kleines Andenken zum Mitnehmen vorbereitet. Jetzt haben wir alle Schafswolle in den verschiedenen Verarbeitungsstufen zuhause!

Wir bedanken uns herzlich, dass Familie Beckmann sich für uns Zeit genommen hat und uns alles so toll, geduldig und verständlich erklärt hat.



Fotos: S.Häbel

Kirchliche Nachrichten

■ Neupostolische Kirche



Gemeinde Hof/Westerwald, Oststraße 2,
56472 Hof/WW

Gottesdienste:

Sonntag
10:00 Uhr
Mittwoch

20:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen zu den Gemeindeaktivitäten entnehmen Sie auf unserer Internetseite:

<https://www.nak-wiesbaden.de/hof>

■ Freie evangelische Gemeinde Nisterau

Kontaktadresse: Harald Börner, Tel.: 02662/5079592,

E-Mail: pastor@nisterau.feg.de
Weitere Informationen im Internet unter:
<http://nisterau.feg.de>

Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind herzlich willkommen

Unsere Gottesdienste können Sie nun auch
im Livestream miterleben: <https://nisterau.feg.de/media/>

■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K.

In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Platzen,

Telefon 02661-6095;

fcg.langenbach@ktkmail.de

■ Biblische Christengemeinde Niederroßbach

Neustr. 1, 56479 Niederroßbach

Sonntags, 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde

Freitags, 19:00 Uhr Bibel- und Gebetstunde

Kontakt: christengemeinde.westerwald@gmail.com,

Tele. 0152/21849080

■ Evangelische Kirchengemeinde Bad Marienberg



Pfarrer

Pfarrer Oliver Salzmann für Bad Marienberg

(Stadt) und Zinhain, Telefon (02661) 5381

Pfarrer Peter Wagner für Eichenstruth, Fehl-

Ritzhausen, Großseifen, Langenbach und

Stockhausen-Ilfurth, Telefon (02661) 5552

Pfarrer Karl Jacobi für Hof und Nisterau und die Senioren-

heime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720

Die Pfarrstelle in Höhn ist zurzeit vakant. Die Vertretung für

Höhn, Hahn und Dreisbach übernimmt Pfarrer Oliver Salz-

mann, Telefon (02661) 5381

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo, Di und Mi: 09.00-12.00 Uhr, Do: 15.00-

18.00 Uhr

Telefon (02661) 61506

Bei dem Besuch des Gemeindebüros bitten wir zum ge-

genseitigen Schutz um das Tragen einer OP bzw. FFP2-

Maske.

Kontakt

Email: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de

YouTube: www.youtube.com/c/kirchenvideo

Gottesdienste

Freitag, 19.05.

16:00 Uhr Kinderkirche für Kinder von 0-7 Jahre im kath.

Pfarrheim in Höhn

Sonntag, 21.05.

09:30 Uhr Bad Marienberg – Generationenübergreifender

Gottesdienst

11:00 Uhr Höhn

Sie finden unsere Online-Gottesdienste unter:

www.youtube.com/c/kirchenvideo

Gruppen und Kreise

Freitag, 19.05., 16:00 Uhr Intercrosse in der Sporthalle des ev.
Gymnasiums Bad Marienberg, 17:30 Uhr **keine Jungschar**

Dienstag, 23.05., 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht, 19:00
Uhr Treffen Familiengottesdienstteam, Hilpischmühle bei
Fam. Weber-Horn

Freitag, 26.05., 16:00 Uhr Intercrosse in der Sporthalle des
ev. Gymnasiums Bad Marienberg, 17:30 Uhr Jungschar-Ko-
chen im Kochhäuschen Kempf in Langenbach

Gemeindebrief

Wenn sie den Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Bad
Marienberg kostenlos in Papierform oder kostenlos als E-
Mail bekommen möchten, bitten wir Sie, sich im Gemein-
debüro per Mail, telefonisch oder schriftlich zu melden.

■ Evangelische Kirchengemeinde Kirburg



Pfarramt: Köln-Leipziger Str. 22,

57629 Kirburg,

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

E-Mail:

kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

**Mo. u. Fr. 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Mi. 15.00 Uhr bis 18.00
Uhr**

Donnerstag, 18.05.2023 - Christi Himmelfahrt,

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 21.05.2023,

10.00 Uhr Gottesdienst

■ Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg



**Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert -
Marienstatt - Merkelbach - Mörlen- Nister-
tal - Norken**

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg

E-Mail: [mariahimmelfahrt@hachenburg.bis-
tumlimburg.de](mailto:mariahimmelfahrt@hachenburg.bis-
tumlimburg.de)

Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg

(Büro geöffnet: montags bis freitags: 8 bis 12 Uhr und mon-
tags und mittwochs 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-25 Marienstatt

(Büro geöffnet: donnerstags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-27 Bad Marienberg

(Büro geöffnet: mittwochs: 9 bis 12 Uhr)

Tel. 02662/94351-28 Mörlen

(Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-26 Nistertal

(Büro geöffnet: dienstags: 14 bis 16 Uhr)

Kirchort Bad Marienberg:

Fr., 19. 05.

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel
in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

18:30 Maiandacht in Bad Marienberg

So., 21. 05.

10:30 Amt in Bad Marienberg (Kaplan Engels)

Mo., 22. 05.

10:00 Wort-Gottes-Feier in der Senioren-Residenz
„Anna Margaretha“ in Bad Marienberg (Diakon
Krämer)

11:00 Hauskommunion in Hahn

Fr., 26. 05.

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel
in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Kirchort Mörlen/Norken:

Fr., 19. 05.

10:00 Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum „Hildegardis“
in Langenbach bei Kirburg (Diakon Krämer)

Sa., 20. 05.

19:00 Vorabendmesse in Norken (Kaplan Engels);
Amt für + Friedel Cappi und + Tochter Andrea

Mo., 22. 05.

15:00 Spielenachmittag im Pfarrheim Mörlen

19:30 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim
Mörlen

Mi., 24. 05.

19:00 Heilige Messe in Mörlen (P. Guido)

So., 28. 05.

09:00 Amt in Mörlen (Kaplan Engels); Amt für ++ Eheleute Luise und Josef Bäcker und verstorbene Angehörige; Gedächtnis für + Dr. Christoph Arndt

Mo., 29. 05.

09:00 Amt in Norken (P. Guido)

Kirchort Nistertal**Fr., 19. 05.**

09:30 Hauskommunion in Alpenrod / Nistertal

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist heute geschlossen.

Sa., 20. 05.

17:30 Vorabendmesse in Nistertal (P. Guido)

So., 21. 05.

18:00 Maiandacht in Nistertal

Mi., 24. 05.

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet.

Do., 25. 05.

15:00 Erzählcafé - Verzeller in der Kath. öffentlichen Bücherei im Pfarrheim Nistertal. Das Erzählcafé ist für alle, die Spaß am Erzählen und beim Vorlesen von Geschichten haben, geöffnet. Es können auch eigene Lieblingsbücher mitgebracht oder Lieblingsgeschichten selbst erzählt werden. Wir freuen uns auf Sie alle und einen schönen gemeinsamen Nachmittag. Herzliche Einladung!

Fr., 26. 05.

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Informationen und Kontakt:

02661/9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal; buecherei-nistertal@freenet.de, Homepage: www.buecherei-nistertal.de

■ Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald, Rennerod**Öffnungszeiten**Zentrales Pfarrbüro **Rennerod**
02664/99200-0, Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/999121, Mo 16:00 - 18:00**Wöchentlich**Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg** Tel.: 02664/99200-24, Di 9:00 - 11:00 in **Geraden KW's**Kontaktstelle **Höhn** Tel.: 02664/99200-18, Do 09:00 - 11:00**Wöchentlich**Kontaktstelle **Schönberg** Tel.: 02664/99200-21, Do 09:00 - 11:00 in **Geraden KW's**Kontaktstelle **Seck** Tel. 02664/99200-10, Mo 9:00 - 11:00 in **Geraden KW's**Kontaktstelle **Westernohe** Tel.: 02664/335 Fr 9:00 - 11:00 in **Geraden KW's****Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945**

Wir bitten Sie beim Besuch zum gegenseitigen Schutz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Sie sind herzlich eingeladen, die für Sie passende Öffnungszeit, egal an welchem Ort wahrzunehmen, um Ihr Anliegen mit uns zu besprechen.

Gottesdienstordnung**Donnerstag., 18.05.**

09.00 Westernohe Hochfest zu Christi Himmelfahrt

09.00 Neustadt Hochfest zu Christi Himmelfahrt

10.30 Höhn Hochfest zu Christi Himmelfahrt / Amt für Jakob und Sofie Theisen und verst. Angehörige

Ihr Partner für Mietgeräte in der Region!

Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE^{KG}

10.30 Rennerod

Hochfest zu Christi Himmelfahrt

10.30 Seck

Hochfest zu Christi Himmelfahrt

18.00 Rennerod

Maiandacht

Freitag., 19.05.

19.00 Irmtraut

Maiandacht

Samstag., 20.05.

17.30 Neustadt

Kirchweihgottesdienst

17.30 Irmtraut

Eucharistiefeier

19.00 Waldmühlen

Eucharistiefeier

19.00 Hellenhahn

Eucharistiefeier / Jahramt für Anna Zoth

Sonntag., 21.05.

09.00 Westernohe

Eucharistiefeier

09.00 Oberrod

Eucharistiefeier

09.00 Ailertchen

Eucharistiefeier

10.30 Seck

Eucharistiefeier / Amt für Günther Pörtlein u. verst. Angehörige / Amt für Ehel. Maria und Theo Brass

10.30 Höhn

Eucharistiefeier / 1. Jahramt für Edwin Röder

10.30 Rennerod

Eucharistiefeier / Amt für Pfarrer Gregor Pitton / Amt für Hermann Röttger und verst. Angehörige

14.30 Mittelhofen

Taufe von Ole Wagner aus Elsoff

14.30 Irmtraut

Taufe von Zoe Monika Endres aus Irmtraut und Marliese Duchscherer aus Neunkirchen
Katechetischer Gottesdienst: Wir werden gesegnet und gesendet

18.00 Rennerod

Maiandacht

Dienstag., 23.05.

19.00 Dreisbach

Eucharistiefeier / Amt für alle verstorbenen Dreisbacher in der Coronazeit
Eucharistiefeier
Maiandacht

19.00 Neustadt

Eucharistiefeier

19.00 Seck

Maiandacht

Mittwoch., 24.05.

16.00 Villa Sonnenmond

Wortgottesfeier

19.00 Oberrod

Eucharistiefeier / Amt für Ehel. Clemens und Luzia Gotthardt / Amt für Willi und Alfred Reimann / Amt für Günther Lenhart

19.00	Hellenhahn	Eucharistiefeier
Donnerstag., 25.05.		
09.00	Höhn	Eucharistiefeier
18.30	Rennerod	Maiandacht
19.00	Rennerod	Eucharistiefeier / Amt für Leb. und Verst. der Fam. Schöpping-Brunner, zu Ehren des hl. Pater Pio und aller Heiligen

Freitag., 26.05.

10.00	Haus Am Wildgehege	Wortgottesfeier
19.00	Ailertchen	Eucharistiefeier / Amt für Theresia und Heinz Erwig und verst. Angehörige
19.00	Seck	Eucharistiefeier / Jahramt für Willi Striedter

Weitere Gottesdienstzeiten der Pfarrei können Sie dem aktuellen Pfarrbrief und unserer Homepage entnehmen: <http://www.sankt-franziskus-ww.de>

Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro Rennerod entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Hoher Westerwald bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telef. an Tel. 02664 / 99200-00

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 24.03.2023

Pfarrei Sankt Franziskus- Neues aus der Pfarrgemeinde

Dienstag 18.00 Uhr Treffen der Firmbewerber*innen zum Thema: Hl. Geist und Kirche im Pfarrheim Rennerod

Mittwoch, 24.05. 19:00 Erstkommunion-Elternabend. Thema: Organisation Erstkommunion. (Kirchorte Hellenhahn, Höhn, Neustadt und Schönberg) im Pfarrheim in Höhn

Donnerstag, 25.05. 19:00 Erstkommunion-Elternabend. Thema: Organisation Erstkommunion. (Kirchorte Rennerod, Westernohe, Elsoff, Seck und Irmtraut) im Pfarrheim Rennerod

Wichtige Informationen zum Kirchort Elsoff

Liebe Gemeinde, bei einer turnusmäßigen Begehung kirchlicher Gebäude wurden bei der Kirche „St. Peter u. Paul“ in Elsoff - insbesondere in ihrem Kirchturm - eklatante Mängel und große Schäden festgestellt.

Wegen akuter Einsturzgefahr des Turmes wird mit sofortiger Wirkung die Läutanlage stillgelegt, die Feier aller Gottesdienste in der Kirche ausgesetzt und das Betreten des Friedhofs verboten.

Die Feier aller Heiligen Messen wird bis auf Weiteres in Oberrod und Mittelhofen stattfinden (siehe neue Gottesdienstordnung). Ob, und unter welchen Rahmenbedingungen Beerdigungen in der Trauerhalle und auf dem Friedhof in Elsoff stattfinden können, ist mit den Verantwortlichen der Zivilgemeinde, der Pfarrei und des Bistums im Einzelnen zeitnah noch zu klären.

Ihr / Euer Pfarrer Achim W. Sahl

Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn

Dienstag, 23.05.

17:30 Sprechstunde von Herrn Hamacher

Donnerstag, 25.05.

09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

Kirchort St. Josef Schönberg

Dreisbach

Maiandacht an Christi Himmelfahrt

Herzliche Einladung zur Maiandacht am 18. Mai 2023, um 18.00 Uhr am Kapellchen.

Gottesdienst in Dreisbach

Ab sofort findet jeden **dritten Dienstag** im Monat ein Gottesdienst um **19.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Dreisbach statt. Am **23. Mai 2023** wird der verstorbene Gemeindeglieder in der Coronazeit gedacht.

Die weiteren Termine werden im Pfarrbrief und Wäller Blättchen unter „Kirchliche Nachrichten“ vermerkt.

■ Jehovas Zeugen**Versammlung Bad Marienberg**

Königreichssaal 56472 Fehl- Ritzhausen, Bahnche 1
Die Zusammenkünfte finden in Präsenz statt. Das Programm wird zeitgleich per ZOOM- und Telefonkonferenz übertragen.

Samstag 20. Mai 2023

17.30 Uhr **Biblischer Vortrag** (Redner aus Montabaur)
Thema: **Bist du auf dem Weg zum ewigen Leben?**

Jehova Gott stellt allen ewiges Leben in Aussicht (Römer 6:23). Wir nehmen uns an Jehova und Jesus ein Beispiel und legen die neue Persönlichkeit an (Epheser 5:1,2).

Wachturm-Studium: Komm Jehova durch die Schöpfung noch näher. (Römer 1:20)

Von der gewaltigen Energie der Sonne bis zu den zartesten Blättern einer Blüte – was Jehova gemacht hat, versetzt uns immer wieder in Staunen. Wir können durch die Schöpfung die verschiedensten Facetten der Persönlichkeit Gottes erkennen.

Dienstag 23. Mai 2023

18.30 Uhr **Schätze aus Gottes Wort (2.Chronika 25 - 27)**
„Jehova kann dir viel mehr geben als das“

Welche Opfer könnte ich bringen, um mich mehr für Jehova einzusetzen?

Wie würde ich dafür gesegnet werden? (Maleachi 3:10)

Versammlungsbibelstudium Lektion 46

Warum sollte ich mich Jehova hingeben und taufen lassen?

Die Bibel fordert uns dazu auf: „Liebe Jehova, deinen Gott, mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele, mit deinem ganzen Denken und mit deiner ganzen Kraft“ (Markus 12:30).

Aus welchem Beweggrund gibt man sich Jehova hin?

Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org.

Aktuelle Nachrichten und Lebensberichte in über eintausend Sprachen.

Ergebnisse unserer organisierten Tätigkeit. Berichte von unseren Brüdern in Russland.

Wirtschaftliche Ungerechtigkeit – ein Ende in Sicht?

Muß man einer Religion angehören?

■ Evangelische Gemeinde**und CVJM Bad Marienberg-Langenbach**

Marienberg Straße 6

Kontaktadresse: Markus Haas,

Tel. 02661/2093972

Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten: Internet: www.cvjm-eg-langenbach.de



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

Sonntag

10:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch

19:00 Uhr Jugendkreis (ab 14 Jahre)

Donnerstag

18:00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs (8 bis 14 Jahre)

In den Ferien finden keine Gruppenstunden statt. Kurzfristige Änderungen sind möglich.

Ansprechpartnerin für den CVJM:

I. Dreßler, Tel. 02661/206037.

Die Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

■ CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft**Lautzenbrücken/Nisterberg**

Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 21.05..2023 bis 27.05.2023 ein.

Sonntag, 21.05.2023

10.30 Uhr Sonntagschule in Nisterberg und in Lautzenbrücken, 19.30 Uhr Bibelstunde in Lautzenbrücken

Montag, 22.05.2023

20.00 Uhr Indiacca in Nisterberg

Mittwoch, 24.05.2023

19.30 Uhr Gebetskreis in Lautzenbrücken, 20.00 Uhr Gemischter Chor in Lautzenbrücken

Freitag, 26.05.2023

17.30 Uhr gemischte Jungschar in Nisterberg, 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis in Lautzenbrücken

Weitere Informationen bei Tobias Schmidt (cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de) oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972)

<http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>**Einladung****Herzliche Einladung zur Ausflugsfahrt nach Wiesbaden mit den Gemeinden der Evangelischen Allianz Bad Marienberg und der Neuapostolischen Kirche, Gemeinde Hof/Westerwald**Die Ausflugsfahrt mit dem Reisebus nach Wiesbaden wird am Samstag, **24. Juni 2023** von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Rahmen der Ökumene der Kirchen in Bad Marienberg und Hof/Westerwald durchgeführt.

Die Besichtigung der Neuapostolischen Kirche, der Evangelischen Marktkirche mit einem kleinen Orgelkonzert, Mittagessen (Selbstzahlung nach Speisekarte), Freizeit in Wiesbaden und Kaffeezeit auf dem Neroberg runden den Ausflug ab.

Abfahrt:Bad Marienberg: 08:00 Uhr Bus Platz,
Hof: 08:10 Uhr Ev. Kirche und
Höhn: 08:20 Uhr Ev. Kirche.

Die Fahrt erfolgt mit einem Reisebus der Fa. Stahl, Bad Marienberg, wir bitten um rechtzeitige Anmeldung bis zum 15. Juni 2023.

Die Kosten der Busfahrt betragen pro Person 10,00€ und beinhalten eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen.

Informationen zur Anmeldung bei:

Pfarrer (0160) 1111720 pfarrer@landpfarrer.com

Karl Jacobi

Klaus-Jürgen (02661) 939377 klaus.mende@t-online.de
Mende

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung für diese Ausflugsfahrt.

*Evangelische Allianz, Bad Marienberg
Evangelische Kirche, Bad Marienberg und Hof
Neuapostolische Kirche, Gemeinde Hof/Westerwald***Evangelische Kirchengemeinde Alpenrod/Nistertal-Büdingen**Am Kirchplatz 2
57642 Alpenrod
Tel.: 02662/1022**Sonntag, 21.05.2023**10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus
(Pfarrer Benjamin Schiwietz)

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Die Vakanzvertretung übernimmt Pfarrer und stv. Dekan Benjamin Schiwietz, Telefon (02663) 9682-39 oder (02662) 1022. Auf Grund der Baumaßnahmen an unserer Kirche können die Gottesdienste zur Zeit **nicht** in der Kirche stattfinden.

Bitte informieren Sie sich in den örtlichen Mitteilungsblättern, auf unserer Homepage oder der Alpenrod APP, wo die Gottesdienste stattfinden.

Pfarrbüro der Kirchengemeinde Alpenrod:

Bürozeiten: Montags von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr und Donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sabine Halbach, Am Kirchplatz 2, 57642 Alpenrod,
Telefon (02662) 1022,E-Mail: kirchengemeinde.alpenrod@ekhn.de**JesusStation Hof, evangelische Freikirche**Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof (Eingang neben „Nah & Frisch“)

**Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz**

GStB

www.gstb-rlp.de

Anzeige

Kommunaler Pakt für mehr Klimaschutz

Klimaschutz und Klimawandelanpassung wird nur mit den Gemeinden und Städten gelingen. Damit sie ihrer Schlüsselrolle stärker Rechnung tragen können, haben die kommunalen Spitzenverbände mit dem Land den Kommunalen Klimapakt erarbeitet, dem Ende April bereits knapp 700 der insgesamt rund 2.200 kommunalen Gebietskörperschaften beigetreten sind. Weitere Beitritte sind fortlaufend möglich. Angesichts begrenzter Kapazitäten beim Land können die Bewerber nur nach der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen in den Genuss des besonderen Beratungsangebotes der Energieagentur kommen.

Der Klimapakt ist ein erster wichtiger Schritt, der hoffentlich in der künftigen Landespolitik auch seinen Niederschlag findet.

Jetzt muss es darum gehen, die Menschen dauerhaft und nachhaltig einzubinden und die rechtlichen Rahmenbedingungen entsprechend zu optimieren.

Allgemeines**Sozialverband Deutschland e.V.**

Beratung in allen Gebieten des Sozialrechts.

Info u. Anmeldung:

Sozialjuristin Sigrid Jahr, Tel. 06432-924 94 u. 0151-43 10 67 54

Wissenswertes**Frühstück für Trauernde**

Der Hospizverein Westerwald e.V. lädt Trauernde am Dienstag, 06. Juni 2023 um 9.00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück in den Merkelbacher Hof, Rheinstraße 14 in 57629 Merkelbach ein.

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.deAnzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.deRedaktion: waelerblaettchen@bad-marienberg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Hier haben Trauernde die Möglichkeit Menschen zu treffen, die ähnliches erlitten haben. Sie können ins Gespräch kommen, sich über ihre Trauer austauschen und neue Begegnungen erleben.

Ausgebildete TrauerbegleiterInnen stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Anmeldung bis zum 02. Juni 2023 unter 02602-916916, Handy 0171-1260225 oder per Email: hospiz-ww@t-online.de